

seit 2018 gemeinsam

Mitteilungsblatt der Verbandsgemeinde

Rengsdorf-Waldbreitbach

EIN STARKES STÜCK WESTERWALD AN AUBACH UND WIED



AUTOFREIER FAMILIEN- RADWANDERTAG

Sonntag, 17. Mai 2026,
10 bis 17 Uhr

www.wieder-ins-tal.de



- Weitere Informationen finden Sie im Innenteil -

NOTRUF UND BEREITSCHAFTSDIENSTE

Notrufe

Polizei Tel.: 110
 Feuerwehr Tel.: 112
 Rettungsdienst/Notarzt Tel.: 112
 Krankentransport Tel.: 19 222
 Polizeiinspektion
 Straßenhaus Tel.: 02634/95 20
 Giftnotruf Tel.: 06131 / 19 240
 Kinder- und Jugendtelefon
 im Landkreis Neuwied 0800/111 03 33
 (kostenlos)
 Frauennotruf Neuwied Tel.: 02631/9478906
 oder per E-Mail .neuwied@notruf-westerburg.de

Bereitschaftsdienste

(alle Angaben ohne Gewähr)

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Tel. 116117 (ohne Vorwahl, kostenfrei)

Öffnungszeiten der Bereitschaftspraxis

im Marienhaus Klinikum St. Elisabeth

Friedrich-Ebert-Str. 59, 56564 Neuwied

Montag + Dienstag Geschlossen

Mittwoch 14:00–22:00

Donnerstag Geschlossen

Freitag 16:00–22:00

Samstag 09:00–22:00

Sonntag 09:00–22:00

Bei akuten lebensbedrohlichen Notfällen, wie starken Herzbeschwerden, Bewusstlosigkeit oder schweren Verbrennungen, muss direkt der Rettungsdienst unter der Nummer 112 angefordert werden.

Kinderärztliche

Bereitschaftsdienstzentrale Neuwied

am Elisabeth-Krankenhaus in Neuwied

Wochenende

und mittwochs 02631 / 821 030

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Einheitliche Notrufnummer: 0180 5040308
 (zu den üblichen Telefonarifen)

Ansage des Notfalldienstes zu folgenden Zeiten:

Fr. 14.00 - 18.00 Uhr, Sa. 8.00 Uhr - Mo. 8.00 Uhr,
 Mi. 14.00 Uhr - 18.00 Uhr. An Feiertagen 8.00 Uhr
 bis zum nachfolgenden Tag 8.00 Uhr. An Feiertagen
 mit Brückentagen von Do. 8.00 Uhr - Sa. 8.00 Uhr.
 Weitere Informationen können Sie unter
 www.bzk-koblenz.de nachlesen.

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst:

Einheitliche augenärztliche Notrufnummer für
 den Kreis Neuwied: 0180 5112060

Apotheken

Notdienst der Apotheken unter 0 800 002 283 3
 (vom Festnetz) und 22 833 (vom Handy)

Unter diesen Telefonnummern werden Ihnen je-
 derzeit die nächstgelegenen dienstbereiten Apo-
 theken angesagt.

Den Notdienst können Sie auch im Internet ab-
 rufen unter:

1.) www.lak-rlp.de nach Eingabe der Postleit-
 zahl (PLZ) Ihres Standortes werden die umliegen-
 den dienstbereiten Apotheken angezeigt.

2.) www.apotheken.de nach Eingabe Not-
 dienst „suchen“ und Angabe der PLZ werden die
 dienstbereiten Apotheken angezeigt.

Pflegestützpunkte in der VG

Rengsdorf-Waldbreitbach

In allen Fragen rund um die Pflege und
 Pflegeversicherung

Termin nur nach telefonischer Absprache

Für die ehemalige VG Waldbreitbach

Pflegestützpunkt Asbach

Hospitalstraße 8, 53567 Asbach

Bettina Höcker, Sarah Berger Tel. 02683 – 94 77-184

Tina Kutzner Tel. 02683 – 94 77-186

Für die ehemalige VG Rengsdorf

Pflegestützpunkt Puderbach

Barentoner Straße 2, 56305 Puderbach

Achim Krokowski Tel. 02684 – 850-178

Sabine Grimm Tel. 02684 – 850-170

Sozialstation Straßenhaus Tel. 02634/42 10

Wasserversorgung - Verbandsgemeindewerke

Für den Versorgungsbereich: Anhausen, Bone-
 feld, Hardert, Kurtscheid, Meinborn, Oberhonne-
 feld-Gierend, Oberraden, Rengsdorf, Rüscheid,
 Straßenhaus und Thalhausen

während der Dienstzeit 02634/61-520

nach Dienstschluss 0171/3893635

Für den Versorgungsbereich: Datzeroth,
 Niederbreitbach, Hausen, Waldbreitbach und
 Roßbach Handy 0175-2021648

Für den Versorgungsbereich: Breitscheid,
 Ehscheid, Hümmerich und Melsbach
 Kreiswasserwerk Neuwied (Stadtwerke)

..... 02631/850

Abwasserbeseitigung -

Verbandsgemeindewerke

Für den Versorgungsbereich: Anhausen,
 Bonefeld, Ehscheid, Hardert, Hümmerich,
 Kurtscheid, Meinborn, Melsbach, Oberhonne-
 feld-Gierend, Oberraden, Rengsdorf,
 Rüscheid, Straßenhaus und Thalhausen

während der Dienstzeit 02634/61-525

nach Dienstschluss 0171/7597500

Für den Versorgungsbereich: Breitscheid,
 Datzeroth, Niederbreitbach, Hausen, Waldbreit-
 bach und Roßbach, Handy: 0175/2022802

Entstörungsdienste

Gasversorgung

Melsbach, Stadtwerke Neuwied ... 02631/850
 Entstördienst bei Notfällen und technischen
 Störungen

Erdgasversorgung

Energienetze Mittelrhein GmbH & Co. KG
 ein Unternehmen der evm-Gruppe
 0261/2999-55

Stromversorgung

Alle Ortsgemeinden außer Melsbach:

Stromversorgung

(kostenfreie Rufnummer)

..... 0800 / 79 62 787

Einspeisung 069 / 80 88 - 00 21

Kundenhotline

(kostenfreie Rufnummer)

..... 0800 / 47 47 488

Kabel-TV/Internet KEVAG

Telekom GmbH 0261/20162-222

Verbandsgemeindeverwaltung

Westerwaldstraße 32 - 34,

56579 Rengsdorf

oder Postfach 1141,

56576 Rengsdorf

Tel. 02634/610,

Fax. 02634/61 119

E-Mail: info@vg-rw.de

E-Mail Bürgerbüro:
 buergerbuero.rengsdorf@vg-rw.de

E-Mail VG-Kasse: vg-kasse@vg-rw.de

Internet: www.rengsdorf-waldbreitbach.de

Dienstzeiten der Verbandsgemeindever-

waltung Rengsdorf-Waldbreitbach

Montag bis Freitag . von 08.00 - 12.00 Uhr

Montag und Dienstag von 13.00 - 16.00 Uhr

Donnerstag von 13.00 - 18.00 Uhr

Verwaltungsstelle Waldbreitbach

Neuwieder Straße 28,

56588 Waldbreitbach,

Tel.: 02634 / 61-124

E-Mail Bürgerbüro Waldbreitbach

buergerbuero.waldbreitbach@vg-rw.de

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag . von 08.00 - 12.00 Uhr

Montag von 14.00 - 16.00 Uhr

Donnerstag von 14.00 - 18.00 Uhr

Nebenstelle Anhausen:

Dienstag von 13.30 - 16.30 Uhr

Tel. 02634/61-428

Öffnungszeiten Tourist-Information

in Rengsdorf

Siehe Dienstzeiten der

Verbandsgemeindeverwaltung

Öffnungszeiten Tourist-Information

in Waldbreitbach

Siehe Rubrik: Aktuelles vom Touristik-Verband
 Wiedtal e.V.

Öffnungszeiten der Bücherei in Rengsdorf

(Tel. 02634/61-118)

Montag von 08.00 - 12.00 Uhr

..... von 13.00 - 16.00 Uhr

Donnerstag von 08.00 - 12.00 Uhr

..... von 13.00 - 16.30 Uhr

Freitag von 08.00 - 12.00 Uhr

Sprechstunden

Bürgermeister Pierre Fischer

Während der regulären Dienstzeit
 nach Vereinbarung 02634/61-102

Polizeibezirksbeamte

Sprechzeiten im Büro in Rengsdorf
 finden derzeit nicht statt. Der Bezirks-
 beamte Florian Stähler ist bei der PI
 Straßenhaus erreichbar. Terminverein-
 barung unter Tel.: 02634/952-250.

Sprechzeiten im Büro in Waldbreitbach,
 Bezirksbeamter Florian Stähler,
 NUR nach Terminvereinbarung unter
 Tel. 02634/952-250
 (donnerstags von 09.00 bis 17.00 Uhr/
 Tel. in Waldbreitbach 02634/61-434).

Flüchtlingskoordinatorin

Georginah Nussbaumer

Sprechzeiten jeden Donnerstag von 10.30 bis
 11.30 Uhr im Bürgerbüro Waldbreitbach oder
 nach vorheriger Absprache,
 Telefon: 02634/61-433

Schiedsgerichtsbezirke im Bereich

der Verbandsgemeinde

Rengsdorf-Waldbreitbach

Schiedsgerichtsbezirk für die Ortsgemeinden
**Bonefeld, Ehscheid, Hardert, Kurtscheid,
 Melsbach und Rengsdorf:**

Dr. Martin Schilling,

Im Schauinsland 33,

56579 Rengsdorf

Tel. 02634/8867

E-Mail: martin.g.schilling@web.de

Schiedsgerichtsbezirk für die Ortsgemein-

den **Anhausen, Meinborn, Rüscheid,
 Thalhausen, Hümmerich, Oberhonnefeld-
 Gierend, Oberraden und Straßenhaus:**

Martina Reupke,

Breite Straße 20,

56579 Hardert

Tel. 02634/2728

E-Mail: bemareupke@t-online.de

Schiedsgerichtsbezirk für die Ortsgemeinden

**Breitscheid, Datzeroth, Hausen, Nieder-
 breitbach, Roßbach und Waldbreitbach:**

Rolf-Hans Coers, Roßbacher Straße 17a,

53547 Breitscheid

Tel. 02638/949444

Sicherheitsberater für Seniorinnen

und Senioren (SfS)

Joachim Noll

Mobil 0176 95569007

E-Mail SfS.RW@t-online.de

Ulrich Schmitz

Mobil 0151 53831045

E-Mail sicher-mit-uli@t-online.de

oder über die Verwaltung per E-Mail:

ordnungsamt@vg-rw.de

Gleichstellungsbeauftragte der Verbands-

gemeinde Rengsdorf-Waldbreitbach

Heike Kurz

Telefon 02634 / 61-103

Telefax 02634 / 61-119

E-Mail gleichstellungsbeauftragte@vg-rw.de

Sprechzeiten nach Vereinbarung



Bürger fahren Bürger

in der Verbandsgemeinde Rengsdorf-Waldbreitbach

Pilotprojekt

Fahrten (Einkauf u.ä.) immer freitags

**im Kirchspiel Anhausen
und der näheren Umgebung**

Start ab 5. Juni 2026

Für Bürger/innen aus dem Kirchspiel Anhausen

Anmeldung der Fahrten

montags in der Zeit von 14:00—15:30 Uhr

Fahrdienst

Freitag von 08:30—12:30 Uhr

Nehmen Sie das kostenlose Angebot an
und melden sich unter 02634 / 61—600



Bürger fahren Bürger

in der Verbandsgemeinde Rengsdorf-Waldbreitbach

Ehrenamtliche Fahrer/innen fahren Sie zu ...

Apotheken—Ärzten—Physio—Einkäufen—Besuchen und vieles mehr
Sie werden zu Hause abgeholt und wieder zurück gefahren.

Für Bürger/innen aus dem Rengsdorfer Land/Kirchspiel Anhausen

Anmeldung der Fahrten

montags in der Zeit von 14:00—15:30 Uhr

Fahrdienst

Dienstag/Mittwoch/Donnerstag von 08:00—16:00 Uhr

Für Bürger/innen aus dem Wiedtal

Anmeldung der Fahrten

montags in der Zeit von 10:00—11:30 Uhr

Fahrdienst

Dienstag/Donnerstag von 08:00—16:00 Uhr

Nehmen Sie das kostenlose Angebot an
und melden sich unter 02634 / 61—600

Wetterrückblick April 2026

Im Monat April 2026 wurden aus der Kurort-Klimastation Rengsdorf folgende Wetterdaten ermittelt:

	April 2026	Zum Vergleich:	
		April 2025	April 2024
Niedrigste Temperatur:	-0,3 °C	0,7 °C	-1,8 °C
Minimum Bodentemperatur:	-3,8 °C	-3,3 °C	-4,3 °C
Mittlere Temperatur:	10,5 °C	11,3 °C	9,9 °C
Höchste Temperatur:	21,4 °C	25,5 °C	25,6 °C
Sonnenscheindauer insgesamt:	287,1 Stunden	258,7 Stunden	138,5 Stunden
Gesamtregenmenge:	29,5 mm	41,1 mm	69,5 mm
Minimale Luftfeuchtigkeit:	24 %	25 %	34 %
Mittlere Luftfeuchtigkeit:	64,7 %	68,5 %	77,6 %
Mittlerer Wind:	8,2 km/h	8,5 km/h	10 km/h
Maximale Windböe:	50 km/h	49,7 km/h	61 km/h

Die niedrigste Temperatur wurde am 02.04.2026 mit -0,3 °C und die höchste Temperatur am 17.04.2026 mit 21,4 °C gemessen.

Der April bescherte uns in diesem Jahr 287,1 Sonnenstunden. Die Sonnenscheindauer war an 30.04.2026 mit 13,8 Stunden am längsten. An nur einem Tag (13.04.2026) schien die Sonne im diesjährigen Monat April nicht.

An Niederschlägen wurden insgesamt 29,5 mm oder l/qm aufgezeichnet. An 22 Tagen regnete es nicht. Die Niederschläge erreichten am 19.04.2026 mit 16,2 mm oder l/qm den höchsten Wert.

Die maximale Windböe wurde am 10.04.2026 mit 50 km/h gemessen.

Die stündlich aktualisierten Wetterdaten: Temperatur, Windmittel, Windböen und Wetter können im Internet unter

www.rengsdorf-waldbreitbach.de

oder

www.kurortrengsdorf.de

abgerufen werden. Dort ist auch eine 4-Tages Prognose für unsere Region abrufbar.

„Tag der Pflege 2026“

Tag der Offenen Tür der Pflegestützpunkte im Landkreis Neuwied

Die Pflegestützpunkte raten zur frühzeitigen Vorbereitung auf eine mögliche Pflegebedürftigkeit.



Es bedeutet viel Verantwortung Angehörige zuhause zu pflegen. Und es bedarf einer guten Vorbereitung. Die Notwendigkeit, einen Angehörigen zuhause zu pflegen, kommt oft ungeplant. Oftmals geraten Menschen gänzlich unvorbereitet in die Situation, dass der Partner, die Eltern

oder andere Angehörige auf Hilfe angewiesen sind und Pflege benötigen. Umso schwieriger ist es, sich in der neuen Situation zurecht zu finden und notwendige Entscheidungen zu treffen. Die Pflegestützpunkte raten daher dazu, sich rechtzeitig zu diesem Thema beraten zu lassen.

Wir informieren über:

- die Organisation der Pflege und regionale Leistungsanbieter
- die Finanzierung der Pflege
- die Leistungen und deren Beantragung
- Hilfsmittel, Umbaumaßnahmen, Wohnformen im Alter
- Entlastungsangebote für Angehörige
- Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung, gesetzliche Betreuung
- weitere Hilfsangebote im Haushalt

Tag der offenen Tür am 12. Mai 2026 von 10 bis 14 Uhr

Pflegestützpunkt Puderbach:

Barentoner Straße 2, 56305 Puderbach

ab 13:00 Uhr Vortrag: Leistungen der Pflegeversicherung

Die Kontaktdaten aller rheinland-pfälzischen Pflegestützpunkte sind zu finden auf der Homepage des Sozialportals Rheinland-Pfalz unter:

www.pflegestuetzpunkte-rlp.de oder

<https://sozialportal.rlp.de/aeltere-menschen/pflegestuetzpunkte/>

AUS DER VERWALTUNG/ ORTSGEMEINDE

VG RENGSDORF- WALDBREITBACH



■ Amtliche Bekanntmachungen online

Die Amtlichen Bekanntmachungen der Verbandsgemeinde Rengsdorf-Waldbreitbach und der Ortsgemeinden finden Sie auf der Homepage unter: www.rengsdorf-waldbreitbach.de/aktuelles-mitteilungen/amtliche-bekanntmachungen/ Zusätzlich werden Sie noch in schriftlicher Form im Amtsblatt veröffentlicht.

■ Öffentliche Zahlungserinnerung Steuern und Abgaben

Hierdurch wird gem. § 259 der Abgabenordnung an die Zahlung aller bereits fälligen und an die rechtzeitige Zahlung der im Monat Mai 2026 fällig werdenden Steuern nebst steuerlichen Nebenleistungen und Abgaben erinnert.

Zum **15.05.2026** werden insbesondere fällig:

Grundsteuer

Wassergeld-/Kanalgebühren

Wiederkehrender Beitrag

Die Zahlungen sind bis zum Fälligkeitstag an die Verbandsgemeindekasse Rengsdorf-Waldbreitbach, unter Angabe der Kontonummer bzw. Haushaltsstelle, zu entrichten.

Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, Zahlungen im Wege des Lastschriftzugsverfahrens zu entrichten. Ein Vordruck (SEPA-Lastschrift-Mandat) hierzu steht auch im Internet unter der Adresse www.rengsdorf-waldbreitbach.de bereit.

Bei nicht rechtzeitiger Zahlung einer Steuer oder Abgabe entsteht Kraft Gesetz ein Säumniszuschlag.

Der Säumniszuschlag beträgt 1 v. H. des nach § 240 Abs. 1 AO abgerundeten rückständigen Steuerbetrages für jeden angefangenen





PFINGST KONZERT

in Straßenhaus Pfungstmontag,

25. Mai, 11 Uhr, Musikpavillon



Wir freuen uns auf Ihren Besuch:





Westerwald-Orchester

nen Monat der Säumnis. Die allgemeine Schonfrist von drei Tagen (§ 240 Abs. 3 AO) gilt nicht für Zahlungen durch Übersendung von Verrechnungsschecks.

Nicht gezahlte Beträge werden im Wege der Vollstreckung eingezogen; hierdurch entstehen dem Vollstreckungsschuldner zusätzliche Kosten. Wir bitten die Abgabepflichtigen, den Zahlungstermin einzuhalten.

56579 Rengsdorf, 14.04.2026

Verbandsgemeindekasse Rengsdorf-Waldbreitbach
gez. S. Puderbach, Kassenverwalterin

Konten der Verbandsgemeindekasse:

Bankverbindung	IBAN/BIC
Sparkasse Neuwied	DE23 5745 0120 0004 0008 40/ MALADE51NWD
Raiba Neustadt eG	DE60 5706 9238 0000 1024 53/ GENODE1ASN
Westerwald Bank eG	DE62 5739 1800 0076 1584 01/ GENODE51WW1

Sperrungen bei „WIEDER ins TAL“ am 17. Mai 2026

Am Sonntag, 17. Mai 2026, findet von 10:00 Uhr – 17:00 Uhr der Radwandertag „WIEDER ins TAL“ statt. Die Landesstraßen L 255 und L 269 im Wiedtal sind von Neuwied-Niederbieber bis Seifen im Westerwald nur für Fahrradfahrer, Inlineskater und Fußgänger geöffnet und daher für jeglichen Kraftfahrzeugverkehr voll gesperrt. Die überörtlichen Umleitungsstrecken sind entsprechend ausgeschildert.

Innerhalb der Verbandsgemeinde Rengsdorf-Waldbreitbach bestehen folgende Umleitungsstrecken für Verkehrsteilnehmer: Wirtschaftsweg zwischen Hausen (Wied) „In der Au“ - Niederbreitbach „Im Freizeitpark“, Wirtschaftsweg zwischen Waldbreitbach „Am Lohberg“ und Niederbreitbach „Ackerhof“ sowie Wirtschaftsweg „Luhweg“ zwischen Waldbreitbach-Glockscheid und Breitscheid-Verscheid.

Wir bitten alle Verkehrsteilnehmer, sich auf die Sperrungen entsprechend einzustellen. Weitere Informationen zur Veranstaltung finden Sie auf der Internetseite „wieder-ins-tal.de“.

Verbandsgemeindeverwaltung Rengsdorf-Waldbreitbach
-als örtliche Ordnungsbehörde-



■ Fundsache

Bei dem Fundbüro in Rengsdorf wurden folgende Fundsachen abgegeben:

Jacke in türkis
gefunden am 28.04.2026 in der Westerwaldstraße schräg gegenüber von der Verbandsgemeinde Rengsdorf
Schlüssel mit grünem Anhänger
gefunden am 25.04.2026 im Oberer Bornsweg Rengsdorf
Damenuhr
Gefunden am 29.04.2026 Oberraden - Niederraden auf der Liegebank
Näherer Auskünfte erhalten Sie beim Bürgerbüro Rengsdorf unter der Tel.-Nr. 02634/61-420, -421, -422 und -423

Bei dem Bürgerbüro in Waldbreitbach wurden folgende Gegenstände abgegeben:

1 Damenjacke
1 Sonnenbrille
1 Regenschirm

Sie wurden auf dem Dorffest in Glockscheid am 1. Maiwochenende verloren.

Des Weiteren wurde am 1. Mai 2026 eine Sonnenbrille im Nonnenbachtal gefunden.

Die rechtmäßigen Eigentümer mögen sich bitte mit dem Bürgerbüro Waldbreitbach, Frau Wittlich, Tel. 02634/61-430, in Verbindung setzen.

Verbandsgemeindeverwaltung Rengsdorf Waldbreitbach



ANHAUSEN

■ Seniorenfeier - Jacke vertauscht

Am 16.04.2026 wurde bei der Seniorenfeier eine Damenjacke vertauscht.

Jemand muss eine falsche Damenjacke angezogen haben. Die Damenjacke die hängen geblieben ist, ist von Fuchs-Schmitt.

Bitte bei der Ortsgemeinde melden (0171 1409890), wenn jemand diese Damenjacke vermisst oder versehentlich vertauscht hat.



BREITSCHIED



Gemeindecave ab 60

Am **Mittwoch, dem 20.05.2026 um 15 Uhr**

findet wieder im Dorfgemeinschaftshaus in Breitscheid ein

Jetzt **Fällt aus wegen Todesfall**

Bitte anmelden bei **Agnes Pluschke, 02638/5815.**

Ihre Ortsbürgermeisterin
Rita Viccari

■ Dorffest in Verscheid

Die Kirmes-Saison in der Ortsgemeinde Breitscheid ist eröffnet. Am vergangenen Wochenende fanden sich die Bürgerinnen und Bürger, Kinder und zahlreiche Nachbarvereine aus der Ortsgemeinde Breitscheid in Verscheid auf dem Dorffest ein.

Im Anschluss des Gottesdienstes wurde das Dorffest von der Dorfgemeinschaft „Schluck Auf“ eröffnet. Die Gäste erwarteten gekühlte Getränke und leckere Verpflegung für einen langen Abend mit Gesprächen, Freunde treffen und Feierlaune. Selbst ein kurzer gewittriger Hagelregen hielt nicht ab, dieses traditionelle Dorffest zu genießen. Bis spät in die Nacht wurde ausgelassen gefeiert.



■ Bekanntmachung - Widmungsverfügung Widmung Teilstück Neue Straße im Ortsteil Breitscheid als öffentliche Verkehrsanlage gemäß § 36 LStrG Rheinland-Pfalz

Gemäß den §§ 1 Abs. 2 und § 36 LStrG erlangen Straßen den Öffentlichkeitsstatus durch den entsprechenden Widmungsakt. Dieser ist nach § 36 Abs. 3 LStrG öffentlich bekannt zu machen.

Der Ortsgemeinderat Breitscheid hat in seiner Sitzung am 27.04.2026 beschlossen, den Teilbereich der Verkehrsanlage „Neue Straße“ ab der Einmündung Auf'm Ernsenhahn bis zur Einmündung des Privatweges der Hausnummern 19-21 (Gemarkung Breitscheid, Flur 16, Flst.-Nr. 89/4 tw.) gemäß § 36 Landesstraßengesetz Rheinland-Pfalz (LStrG) vom 01.08.1977 in der derzeit geltenden Fassung für den öffentlichen Verkehr als Gemeindestraße zu widmen. Durch diese Widmung erhält die vorerwähnte Verkehrsanlage die Eigenschaft einer öffentlichen Straße i.S. des § 2 LStrG. Der Gebrauch der Straße ist nach § 34 LStrG jedermann im Rahmen dieser Widmung und der Verkehrsvorschriften gestattet (Gemeingebrauch). Die Verkehrsanlage ist entsprechend der Verkehrsbedeutung Gemeindestraße (§ 3 Nr. 3a LStrG). Träger der Straßenbaulast ist nach § 14 LStrG die Ortsgemeinde Breitscheid. Der nachstehende Plan mit Markierung der Verkehrsfläche ist Bestandteil der Widmung.



Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Allgemeinverfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist bei der Verbandsgemeindeverwaltung Rengsdorf-Waldbreitbach, Westerwaldstraße 32-34, 56579 Rengsdorf, schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen. Bei schriftlicher Einlegung des Widerspruchs ist die Widerspruchsfrist nur gewahrt, wenn der Widerspruch noch vor Ablauf dieser Frist (Satz 1) bei der oben genannten Behörde eingegangen ist.

Die Schriftform kann durch die elektronische Form ersetzt werden. In diesem Fall ist das elektronische Dokument mit einer qualifizierten elektronischen Signatur an: vg-rw@poststelle.rlp.de zu richten. Bei der Verwendung der elektronischen Form sind besondere technische Rahmenbedingungen zu beachten, die im Internet unter www.rengsdorf-waldbreitbach.de (Impressum, Elektronische Kommunikation) aufgeführt sind.

Verbandsgemeinde
Rengsdorf-Waldbreitbach
Pierre Fischer
Bürgermeister



EHLSCHIED

■ Ehlscheider Veranstaltungstermine



der Seniorenbeauftragten und
Wanderführerin Inge Horn Mai 2026
Geführte Samstagswanderungen
(Sommerzeit):

Termin: 9. Mai 2026 – 14.00 Uhr

Treffpunkt: Parkplatz Wiedmündung, Neuwied-Irllich

Sondertermin

am Donnerstag, 14. Mai 2026 – Christi Himmelfahrt:

Treffpunkt: 11.00 Uhr,
Gottesdienst an der Kreuzkirche in Melsbach
Anschließend „Pilgern auf dem Reformationsweg“

Termin: 23. Mai 2026 – 14.00 Uhr

Treffpunkt: Parkplatz Campingplatz Niederbreitbach

Termin: 30. Mai 2026 – 14.00 Uhr

Treffpunkt: Haus des Gastes, Ehlscheid

Info, Leitung und Führung:

Inge Horn - (02634) 1875

Gemeindeverwaltung Ehlscheid - (02634) 2207



HARDERT

■ Baumchallenge und Harderter Wald im Fokus



Mit einer besonderen Aktion begann am Freitag, 17. April 2026 die diesjährige Waldbegehung. Noch bevor das eigentliche Programm startete, wurde am Biotop ein Mammutbaum gepflanzt.

Anlass dafür war eine „Baum-Challenge“. Die Hennefer Karnevalsgesellschaft hatte die Ortsgemeinde Hardert im vergangenen Jahr nominiert – eine Herausforderung, die gerne angenommen wurde. Mit der Pflanzung setzte die Gemeinde nun ein sichtbares Zeichen für Nachhaltigkeit. Gleichzeitig wurde die Aktion weitergegeben: So wurde der Tam-

borcorps Roßbach, das Team vom Kiosk am Turm in Kurtscheid und der Gesangverein Meinborn nominiert, die Idee nun fortzuführen.

Nach der erfolgreichen Baumpflanzung wurde unter der fachkundigen Leitung von Revierförster Frank Krause der Zustand des lokalen Waldes begutachtet und über aktuelle forstwirtschaftliche Maßnahmen diskutiert. Weiterhin konnten Einblicke in die Arbeit des Försters gewonnen und Fragen zur Waldbewirtschaftung beantwortet werden.

Frank Krause informierte zudem über aktuelle Herausforderungen des Klimawandels auf den heimischen Baumbestand. Dabei erläuterte er nachhaltige Maßnahmen, um den Wald auch für zukünftige Generationen zu erhalten.

Herzlichen Dank an Frank Krause für die Durchführung der Waldbegehung.

Heiko Schlosser, Ortsbürgermeister



HAUSEN / WIED



■ Die Marienkapelle in Solscheid



Liebe Besucherinnen und Besucher der Kapelle,
Vor über 30 Jahren errichtete Peter Horbach, der Firmengründer von POS in Solscheid diese Marienkapelle zum Dank an die Gottesmutter.

In wirtschaftlich schlechten Zeiten die damals hinter ihm lagen, schwor er sich, zu Ehren der Mutter Gottes eine Kapelle zu bauen, wenn er aus der Misere herauskäme.

Maria erhörte seine Gebete und so entstand dieser schöne Zufluchtsort an einer Stelle mit viel Weitblick auf Wald und Wiesen inmitten herrlicher Natur.

Hier können Wanderer und Besucher zur Ruhe kommen und ihre Sorgen oder ihren Dank an die Mutter Gottes richten. Viele Jahrzehnte, in denen hunderte von Kerzen abgebrannt und unzählige Gegenstände abgelegt wurden, machten eine Sanierung des Innenraums nötig, da auch der Brandschutz nicht mehr gewährleistet werden konnte.

Im Frühjahr 2026 wurde der Innenraum der Kapelle durch die Firma POS unter Mithilfe der Ortsgemeinde Hausen komplett neu renoviert.

Aus diesen Gründen bitten wir zukünftig darum, keine mitgebrachten Gegenstände mehr in der Kapelle abzulegen.

Für Gebetsanliegen, Dank und Grüße an die Gottesmutter liegt nun ein Buch aus, in das Sie gerne all Ihre Gedanken einschreiben dürfen.

Auch Opferkerzen stehen wie gewohnt zum Entzünden bereit. Die Betreuung und Erhaltung der Kapelle ist nur durch ehrenamtliches Engagement möglich, bitte unterstützen Sie dieses mit ihrem Verständnis.

Herzlichen Dank

KURTSCHIED



Hallo liebe Kurtscheider und Hallo liebe Durchreisenden,



Wenn der Frühling kommt, dann schenk ich dir Tulpen aus Kurtscheid. Gebt es zu, eure Füße waren jetzt schon im Walzertakt, das Lied kennt doch jeder!

Sicherlich haben viele die tolle Blumenpracht in den letzten 2 Wochen in Kurtscheid an den Straßenrändern bewundert. Ich möchte mich nochmal ganz herzlich für diese großzügige Spende von Tulpenzwiebeln bei Werner Wagner bedanken, der uns diesen wunderschönen Anblick ermöglicht hat. Aber es wäre nichts geworden ohne den tatkräftigen Einsatz von unserer ehrenamtlichen „Kurtscheid aktiv“ Truppe unter der Federführung von Ferdi Wittlich und den grünen Daumen von unseren Gemeindemitarbeitern, die auch noch mitgeholfen haben, die Tulpen perfekt zu platzieren. Die abgebildeten Tulpen sind übrigens mit der Veröffentlichung des Bildes einverstanden, sie haben so stolz geblüht, da wäre es schade, das nicht wertzuschätzen und hier anzumerken. Und wie schön, dass auch keiner auf die „Idee“ gekommen ist, sie mit nach Hause zu nehmen. In anderen Orten leider schon vorgekommen! Sowas soll allen gefallen und blühen, wo es ist und nicht in einer Vase zuhause sein Leben aushauchen. Da gib't's schöne andere Exemplare für zuhause, die man käuflich erwerben kann! Also ganz großen Dank dem edlen Spender, den fleißigen Einbußlern und den Nichtklauern!

*Melanie Anhäuser
Ortsbürgermeisterin Kurtscheid*

Bekanntmachung - Umlegungsausschuss - Vermessungs- und Katasteramt Westerwald-Taunus nach § 47 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 03. November 2017 (BGBl.I.S. 3634), in seiner jeweils geltenden Fassung

Am Mittwoch, 03. Juni 2026 findet um 10:00 Uhr beim Vermessungs- und Katasteramt Westerwald-Taunus, Dienstadt St. Goarshausen, Nastätter Straße 51-53, 56346 St. Goarshausen der Anhörungstermin nach § 47 Baugesetzbuch bezüglich des angedachten Baulandumlegungsverfahrens „Aufm Scheid“ statt.

Alle betroffenen Eigentümer*innen sowie auch sonstige Rechtsinhaber*innen und Interessierte werden hiermit eingeladen.

Das angedachte Umlegungsgebiet „Aufm Scheid“ ist im nachfolgenden Auszug aus den Geobasisinformationen kenntlich gemacht.

Auszug aus den Geobasisinformationen

Gemarkung: Kurtscheid - Flur: 7, Ohne Maßstab

Datengrundlage: Geobasisinformationen der Vermessungs- und Katasterverwaltung Rheinland-Pfalz (Zustimmung vom 15. Oktober 2002)

Während dieses Termins wird über das Ziel, den Zweck, den allgemeinen Verfahrensablauf und die Abfindungsgrundsätze einer gesetzlichen Baulandumlegung informiert.

Die Wahrnehmung des vorgenannten Termins erfolgt im eigenen Interesse und auf eigene Kosten.

Bei Fragen können Sie uns schriftlich oder vormittags telefonisch kontaktieren unter folgender Telefonnummer: 02663 9165-2230.

56457 Westerburg, den 30.04.2026

gez. Dr.-Ing. Gabriele Hückelheim

Vorsitzendes Mitglied des Umlegungsausschusses

Hinweis:

Der Inhalt dieser Bekanntmachung kann auch im Internet unter <https://www.rengsdorf-waldbreitbach.de/> eingesehen werden.

Hallo liebe Kurtscheider und alle anderen, die die Wege, in und um Kurtscheid nutzen.

Ich bin ja immer sehr früh mit dem Hund morgens auf Tour. Vor ein paar Tagen sind wir losgejoggt und direkt am Beginn des Fahrradwegs hinter dem neuen Bushäuschen kamen uns schon andere Jogger entgegen: es waren 4, sie waren locker flockig und leichtfüßig unterwegs, ok ein bisschen kleiner als ich (was schon fast eine Kunst ist), allerdings wahrscheinlich mit etwas mehr Kraft (was natürlich eine Frechheit ist, ich muss dafür hart trainieren) aber sicher-

lich gleiches Level, wir hatten bestimmt alle noch nicht gefrühstückt. Mein Blutdruck hat kurz die Belastungsgrenze getestet und meine Beine sind automatisch rückwärts gelaufen, mein Hund guckte Gott sei Dank gerade in die andere Richtung zu einem vorwitzigen Reh auf der anderen Straßenseite.



Die Jogger Gruppe waren 4 Wildschweine!!!! 100 m haben uns noch getrennt, dann sind sie doch in die andere Richtung gelaufen!

Also wer so bekloppt ist wie ich und um 6 Uhr da unterwegs ist, vor allem mit Hund, passt auf! Da ja sowieso noch Brut- und Setzzeit ist (1.3-15.7.26 ungefähr, feste Zeiten gibt es nicht) grundsätzlich aufmerksam sein und besser mit Leine, als einmal zu viel ohne Leine. Asterix und Obelix haben zwar bestimmt noch leckere Verwertungstipps für Wildschweine, aber wer hat beim Joggen schon ein Comic Heft dabei?

Das Bild ist übrigens KI, ich hab nämlich beim Joggen auch kein Handy dabei!

*Melanie Anhäuser
Ortsbürgermeisterin Kurtscheid*

MELSBACH



Öffentlicher Teil der Niederschrift über die 9. Sitzung des Ortsgemeinderates der Ortsgemeinde Melsbach am 02.02.2026

1. Informationen des Ortsbürgermeisters

- Im Rahmen der letzten Gemeinderatssitzung wurde beschlossen, die Sitzungsgelder der letzten Sitzung des Jahres an den Wunschebus des Arbeiter-Samariter-Bund Deutschland zu spenden. Stellvertretend war Christian Spliethofe anwesend, um sich zu bedanken und das Projekt noch einmal näher vorzustellen.

Es wurde erläutert, dass der Wunschebus schwererkranken Menschen ermöglicht, einen letzten Wunsch zu erfüllen, wie beispielsweise noch einmal ins alte Zuhause zurückzukehren, ein Haustier mitzunehmen, Fußballvereine zu besuchen, an Hochzeiten oder Familienfeiern teilzunehmen oder einen Urlaub zu verbringen. Das Projekt deckt somit ein breit gefächertes Spektrum ab. Als Dankeschön wurde ein Wunschwagen übergeben, und im Anschluss wurde ein Foto gemacht. Es wurde vorgeschlagen, auf der Dorf-App darauf hinzuweisen, um die Bürgerinnen und Bürger zur Unterstützung des Projekts anzuregen. Christian Spliethofe verabschiedete sich daraufhin und verließ den Raum um 19:10 Uhr.

- Zum aktuellen Stand der Baumaßnahmen an der Grundschule im Rahmen des Förderprogramms KI 3.0 sowie am Holzbungalow wurde wie folgt berichtet:

- Im Hauptgebäude hat am 17.12.2025 eine Brandschutzbegehung mit dem Brandschutzsachverständigen T. Linneboden stattgefunden. Dabei wurden einige kleinere Mängel festgestellt, darunter die Abschottung von Wanddurchbrüchen, kleinere Einstellarbeiten, fehlende Abdeckungen sowie fehlende Piktogramme. Diese Mängel sind noch zu beheben. Zudem werden die Flucht- und Rettungspläne aktualisiert. Des Weiteren stehen noch einzelne Maler- und Putzarbeiten aus. Der Einbau des Treppenlifts ist ab dem 04.02.2026 vorgesehen. Dies kann 1 ½ Tage dauern.

- Im Holzbungalow ist die Ausschreibung für die Außenfassade bereits erfolgt. Das Submissionsergebnis wird in den kommenden Tagen erwartet. Darüber hinaus werden die Malerarbeiten im Innenbereich sowie die Montage der Fußbodenleisten durchgeführt. Zudem ist die Installation einer Trennwand vorgesehen. Die Beschaffung der Einrichtungsgegenstände, wie Tische und Stühle, ist ebenfalls geplant.

- Zum aktuellen Stand der Baumaßnahmen an der Kindertagesstätte im 1. Bauabschnitt wurde berichtet, dass die Firma Schulz derzeit zusätzliche Abwasserrohre im Untergeschoss (Bodenplatte) für die Anschlüsse der Mensa sowie der Hauswirtschaftsräume installiert. Fenster, Heizung, Sanitär und Elektro wurden bereits vergeben. Ebenso wurde das Inventar für den Mensabereich vergeben. Derzeit wird die Ausschreibung für die Trockenbauarbeiten, Bodenbelagsarbeiten, Malerarbeiten, Schallschutzmaßnahmen sowie die Kücheninstallation vorbereitet; diese gehen in Kürze in die Ausschreibung. Weiterhin wurde mitgeteilt, dass das Land das Sofortförderprogramm für Kindertagesstätten bis 2027 verlängert hat. Als Ziel für den Abschluss des 1. Bauabschnitts wird die Mitte des Jahres 2026 angestrebt. Die Um-

setzung und Durchführung der einzelnen Gewerken sind nicht von den Ferienzeiten abhängig.

- Es wurde mitgeteilt, dass erneut vermehrt illegale Müllablagerungen im Gemeindegebiet zu verzeichnen sind. Die Entsorgung soll nach Neuwied erfolgen, und die Kreisverwaltung wird über den Vorfall informiert.
- Bezüglich der diesjährigen Sportlerehrung wurde darauf hingewiesen, dass Nominierungen bitte bis spätestens 20.03.2026 eingereicht werden sollen. Gerne auch außergewöhnliche, an die man im ersten Moment vielleicht nicht dran denkt.
- Am Waldfestplatz wurden Anfang Januar die Fliesenarbeiten fortgeführt. Aufgrund der tieferen Temperaturen mussten die Arbeiten zwischenzeitlich unterbrochen werden. Es wurde angeregt doch bitte einen festen Termin auszumachen, bis wann es fertig sein soll.

Die Waldliege wurde bereits geliefert. Die Lieferung der Waldschaukel ist in etwa sechs bis acht Wochen vorgesehen. Vor der Aufstellung ist jedoch zunächst die Rodung des Dreiecksgrundstücks (Fichten und Pappeln) erforderlich.

2. Beratung und Beschlussfassung Haushaltsplan und Haushaltssatzung 2026

a) Sachverhalt:

Die Haushaltssatzung und der Haushaltsplan mit seinen Anlagen und einem erläuternden Vorbericht wurden allen Gremienmitgliedern mit der Einladung zu der heutigen Sitzung zur Verfügung gestellt. Weitere Erläuterungen zum Haushaltsplan erfolgen in der Sitzung. Frau Ursula Groß von der Verwaltung verweist auf die den Ratsmitgliedern zugewandene Verwaltungsvorlage. Sie geht auf die wichtigsten Positionen des vorliegenden Zahlenwerkes ein.

Die wichtigsten Festsetzungen in der Übersicht:

1. Im Ergebnishaushalt

Der Gesamtbetrag der Erträge auf	3.311.264,00 €
Der Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	3.267.967,00 €
Der Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag auf	43.297,00 €

2. Im Finanzhaushalt

Der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	78.510,00 €
Die Einzahlungen aus Investitionstätigkeiten auf	1.364.500,00 €
Die Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten auf	1.431.000,00 €
Der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten auf	-66.500,00 €
Der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeiten auf	12.010,00 €

Kredite zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden ebenso wie Verpflichtungsermächtigungen nicht veranschlagt. Die Steuersätze werden wie folgt festgesetzt:

- Grundsteuer A auf	400 von Hundert
- Grundsteuer B auf	580 von Hundert
- Gewerbesteuer auf	400 von Hundert

Die Hundesteuer beträgt für Hunde, die innerhalb des Gemeindegebietes gehalten werden,

- für den ersten Hund	36,00 €
- für den zweiten Hund	72,00 €
- für jeden weiteren Hund	180,00 €

Der Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2024 betrug

11.211.681,21 €	
Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals	
Zum 31.12.2025 beträgt	11.647.307,21 €
und zum 31.12.2026	11.690.604,21 €

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat beschließt den vorgelegten Entwurf der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes mit seinen Anlagen und den Stellenplänen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 16, Nein-Stimmen: 0, Enthaltungen: 0
Frau Ursula Groß verlässt den Raum um 19:25 Uhr.

3. Beratung und Beschlussfassung Forstwirtschaftsplan 2026

Ortsbürgermeister Klein verweist auf die den Ratsmitgliedern zugewandene Verwaltungsvorlage

Der Beschluss des Gemeinderates zur Annahme des Forstwirtschaftsplanes für das Jahr 2026 ergeht einstimmig.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 16, Nein-Stimmen: 0, Enthaltungen: 0

4. Neuaufstellung Flächennutzungsplan

Schwellenwertberechnung

a) Sachverhalt:

Die frühzeitige Beteiligung der Behörden und Träger öffentlicher Belange sowie der Öffentlichkeit wurde durchgeführt.

Am 17.09.2025 hat bereits eine erste Abwägung einzelner Stellungnahmen im Ausschuss für Bau-, Klima- und Umwelt der Verbandsgemeinde Rengsdorf-Waldbreitbach stattgefunden.

Ein wesentlicher Bestandteil der Anregung der Kreisverwaltung Neuwied war im Rahmen der landesplanerischen Stellungnahme, die deutliche Überschreitung der Schwellenwerte.

Der Schwellenwert gibt die maximale Flächengröße für Wohnbauflächen an, die eine Verbandsgemeinde bei Fortschreibungen eines Flächennutzungsplans neu ausweisen darf.

Die Schwellenwerte ergeben sich aus dem Bedarf an weiteren Wohnbauflächen für das Gebiet des Flächennutzungsplanes, abzüglich des vorhandenen (aber noch nicht in Anspruch genommenen) Flächenpotenzials.

Seitens der Verwaltung wurde den Ortsgemeinden die Möglichkeit geboten, im Rahmen des Vorverfahrens mehr Flächen anzumelden, um diese von den Fachbehörden auf eine mögliche spätere Umsetzbarkeit überprüfen zu lassen.

Für die Planfassung der Offenlage, müssen alle Gemeinden Ihre Flächen jetzt aber so reduzieren, dass diese der vorgegebenen Schwellenwertberechnung entsprechen.

Für die Ortsgemeinde Melsbach bedeutet dies:

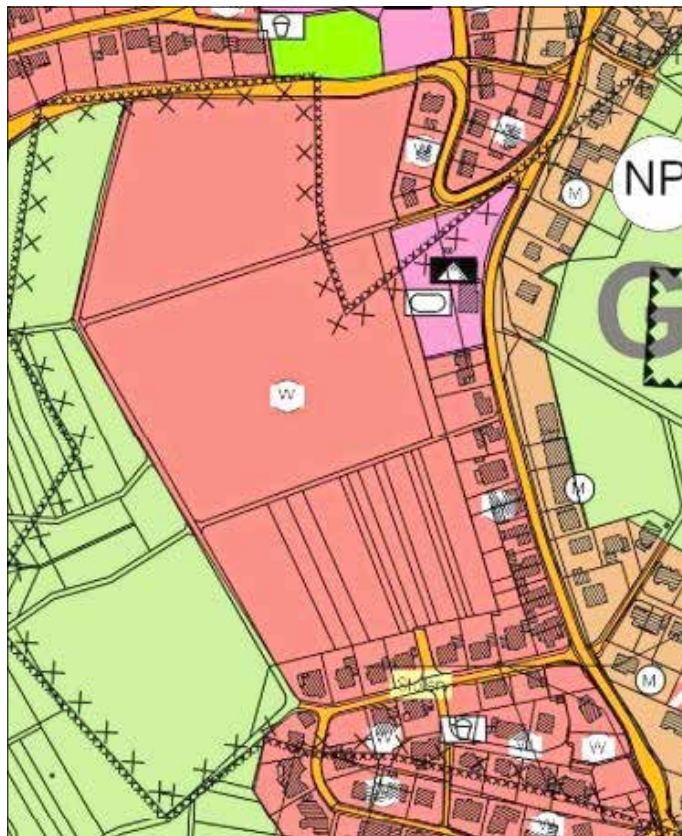
Geplante Neuausweisung:	1,27 ha
Bedarf gem. Schwellenwertberechnung:	4,81 ha
Bestehende Potenziale:	8,25 ha
Differenz:	4,71 ha

Demnach hat die Gemeinde 4,71 ha mehr überplant, als ihr zur Verfügung steht.

Die Ortsgemeinde plant folgende Neuausweisungen:



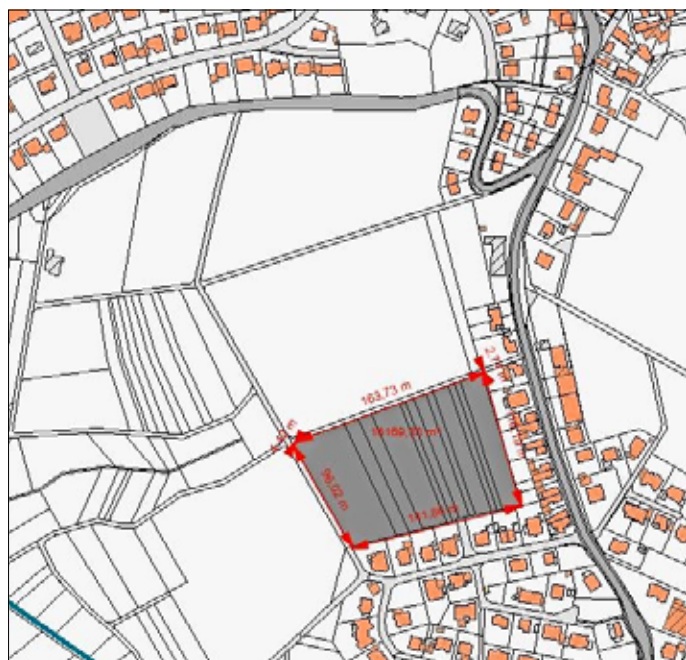
Weiterhin gibt es folgende bestehende Potenziale:



Für das Baugebiet „In den dürrn Stämmen“ hat 2021 bereits eine frühzeitige Beteiligung stattgefunden.

Die Umsetzung ist gescheitert, da ein Großteil der Flächen im Eigentum des Fürsten zur Wied liegen. Seitens der Fürstlich Wiedische Rentkammer war ein Verkauf der Flächen an die Ortsgemeinde nicht beabsichtigt.

Seitens der Verwaltung wird empfohlen, dass Plangebiet zu verkleinern.



Durch die oben dargestellte Reduzierung kann der Schwellenwert nahezu eingehalten werden.

Sofern die Ortsgemeinden selbst keine Reduzierung vornehmen, muss die erforderliche Reduzierung von Flächen durch den VG-Rat vorgenommen werden.

Beschluss:

Das Verfahren wird mit den oben dargestellten Flächenänderungen fortgeführt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 16, Nein-Stimmen: 0, Enthaltungen: 0

5. Organisation und Besetzung Landtagswahlen am 22.03.2026

Seitens der CDU übernehmen Rilana Buller, Martin Pulch, Rudi Bürger sowie Meiko Schmidt die Tätigkeit als Wahlhelfer.

Für die FWG wurden Thomas Rauschenberger, Wolfgang Klein, Holger Klein, Bernd Krafczyk, Sven Stühn und Bernd Seuser benannt. Seitens der SPD wurde Michael Roman und Christian Freund als Wahlhelfer vorgeschlagen.

Die Wahlschulungen für die Wahlvorstände finden am 14.03.2026 online (vormittags gegen 09:00 Uhr) sowie in Präsenz am 16.03.2026 und 18.03.2026 in der Verbandsgemeindeverwaltung statt.

Am Wahltag, dem 22.03.2026, erfolgt die Vereidigung der Wahlhelferinnen und Wahlhelfer um 07:30 Uhr. Um 08:00 Uhr beginnt die Wahlhandlung. Der Schichtwechsel ist für 12:45 Uhr vorgesehen. Eine Vereidigung ist auch am Nachmittag um spätestens 12:30 Uhr möglich.

Ab 18:00 Uhr beginnt die Auszählung der Stimmen; hierzu müssen alle Wahlhelferinnen und Wahlhelfer wieder anwesend sein.

Im Anschluss ist gegen 19:00 Uhr ein gemeinsamer Ausklang bei Essen und Trinken vorgesehen.

Wann die Wahltafeln aufgestellt werden, muss noch in Erfahrung gebracht werden.

Ein Ratsmitglied fragte, ob geregelt ist, wo plakatiert werden darf. Dies entscheidet die Gemeinde selbst.

Im Nachgang der Wahl soll für die Zukunft besprochen werden, ob Wahltafeln oder Plakatierungen genutzt werden. Dabei könnte überlegt werden, ob kleinere oder digitale Tafeln sinnvoll sind.

6.1. div. Auftragsvergaben; Eilentscheidungen nach §48 der GemO
Es handelt sich um die Holzfassade für die Grundschule. Es gab 3 Bieter. Der Mindestbieter liegt 5.000,00€ unter dem Schätzpreis der Verwaltung.

Beschlussempfehlung:

Auftragsvergabe an Mindestbieter Fa. Martin&Thomas Schmidt Dachdecker i.H.v. 36.611,00 € zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 16, Nein-Stimmen: 0, Enthaltungen: 0

6.2. div. Auftragsvergaben; Eilentscheidungen nach §48 der GemO

Es handelt sich um die Ersatzbeschaffung eines neuen Multifunktionsgerätes für die Grundschule. Hierfür stehen zwei Geräte zur Auswahl.

Es wurde angemerkt, dass das bisherige Gerät bereits 11 Jahre alt ist, keine Ersatzteile mehr verfügbar waren und gelegentlich ein blauer Streifen auf den Ausdruck erschien. Das neue Gerät ist vom gleichen Hersteller, jedoch eines der neuen Generation.

Die Frage nach der Gewährleistung wurde beantwortet: Es gilt eine zweijährige Gewährleistung, und ein Wartungsvertrag ist inbegriffen. Die Wartung ist somit enthalten, unabhängig davon, ob das Gerät geleast oder gekauft wird.

Beschlussempfehlung:

Der Gemeinderat beschließt, das kostengünstige Gerät für 3.500,- Euro zu erwerben.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 14, Nein-Stimmen: 0, Enthaltungen: 2

7. Grundschule Betreuungsordnung

Im Zuge der Digitalisierung sollen einige redaktionelle Änderungen in der Betreuungsordnung vorgenommen werden.

3. Aufnahme und Abmeldung

- 3.1 Die Aufnahme einer Schülerin oder eines Schülers in die „Betreuende Grundschule“ erfolgt für ein Schuljahr (1.8. bis 31.7.) nach ordnungsgemäßer Anmeldung durch die Erziehungsberechtigten bei dem Träger. Die Anmeldungen sind bis spätestens 15.03.2026 digital über die VG Rengsdorf-Waldbreitbach vorzunehmen.
- 3.2 Ein Anspruch auf das Betreuungsangebot besteht grundsätzlich nicht. Die Aufnahme in die Betreuende Grundschule richtet sich nach der Anzahl der freien Plätze. Grundsätzlich sind im Zweifel folgende Prioritäten in dieser Reihenfolge einzuhalten:
- alleinerziehend, berufstätig/ beide berufstätig
 - sonstige Anmeldegründe
- 3.3 Eine vorzeitige Abmeldung vor Ablauf des Schuljahres ist nur aus wichtigem Grund zum Ende des Schulhalbjahres (31.01.) möglich.
- 3.3 Die Abmeldung vom Betreuungsangebot ist der Grundschule und dem Schulträger schriftlich mitzuteilen.

4. Abwesenheit des Kindes/ Mittagessen

- 4.1 Die Abwesenheit Ihres Kindes teilen die Sorgeberechtigten bis 11.30 Uhr über die Sdui-Chatfunktion den Betreuungskräften mit. Bitte beachten Sie, dass dies zusätzlich zur Abmeldung in der Schule erfolgen muss.
- 4.2 Kinder, die zum Mittagessen angemeldet sind, nehmen an den angemeldeten Tagen verbindlich teil. Eine Stornierung des Mittagessens erfolgt ausschließlich bei Erkrankung des Kindes. In allen anderen Fällen (z.B. frühzeitiges Abholen) wird das Mittagessen berechnet.
- 4.3 Bei bestehenden Lebensmittelallergien (z.B. Äpfel) oder Unverträglichkeiten (z.B. Gluten- oder Laktoseintoleranz) Ihres Kindes ist der Schule eine schriftliche Bescheinigung vorzulegen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 16, Nein-Stimmen: 0, Enthaltungen: 0

8. Verschiedenes

- Es wurden Änderungen im Sitzungskalender bekannt gegeben. Die Sitzung des Sport-, Jugend- und Kulturausschusses wird vom 10.02.2026 auf Montag, den 23.02.2026, verlegt. Die Sitzung des Hauptausschusses wird vom 09.03.2026 auf Mittwoch, den 08.04.2026, verschoben.
- Am 27.03.2026 findet der 9. Melsbacher Comedy-Abend statt. In diesem Zusammenhang wurde nach Helferinnen und Helfern für die Durchführung der Veranstaltung, insbesondere für den Getränkeverkauf und die Kasse, gefragt. Es soll sich bis Anfang März gerne gemeldet werden.
- Die Veranstaltung „Tafeln im Feld“ ist wieder im zweijährigen Rhythmus für den 04.06.2026 geplant. Hierfür werden ebenfalls Helferinnen und Helfer für den Auf- und Abbau der Tischgarnituren sowie gegebenenfalls der Sonnenschirme gesucht.
- Die VG-Tage finden am 20. und 21.06.2026 in Waldbreitbach statt. Die Ortsgemeinde sowie die örtlichen Vereine werden sich an beiden Tagen präsentieren. Hierfür wird eine Standbesetzung für beide Tage benötigt, unter anderem zur Betreuung des Glücksrads.
- Weiterhin wurden folgende Geburtstagsgratulationen ausgesprochen: Martin Helbich am 04.01., Simone Freund am 07.01. sowie Michael Roman am 17.01. Präsente werden nachgereicht.

9. Einwohnerfragestunde

Es erfolgten keine Wortmeldungen.

12. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Es kam zu keinem Beschluss.

NIEDERBREITBACH



■ Hilfe für die Ukraine

Der Krieg in der Ukraine führt dazu, dass viele Menschen ihr Hab und Gut verlieren.

Um die Not etwas zu lindern, ist es notwendiger denn je, diesen Menschen zu helfen.

Herr Breitenbach vom Stadtweingut Bad Hönningen, nimmt sich den Sorgen und Nöten der Menschen an.



Er sorgt dafür, dass alle zwei Monate gespendete Bekleidung, wie z.B. Schuhe, aber auch Spielzeug, Matratzen und Bettwäsche, in die Ukraine gebracht und an die Bedürftigen verteilt werden. Eine Sammelstelle für die Abgabe von Spenden ist in Niederbreitbach bei Frau Maria Kursch, Plankenwiese 8, eingerichtet. Wer bereit ist, dort Spenden abzugeben, sollte diese in Kartons und Säcken verpacken.

Frank Jacke
Ortsbürgermeister

Anlieferungsstelle in der Ukraine Foto: Breitenbach

OBERHONNEFELD-GIEREND

Ortsübliche Bekanntmachung über die öffentliche Bekanntgabe der Bestimmung und Abmarkung von Flurstücksgrenzen in der Gemeinde Oberhonnefeld

In der Gemarkung Oberhonnefeld, Flur 9, Flurstück 13/3 wurden die Flurstücksgrenzen aus Anlass einer Liegenschaftsvermessung auf Antrag bestimmt und abgemerkt. Über diese Maßnahmen wurde am 13.03.2026 eine Grenzniederschrift angefertigt.

Gemäß § 17 Abs. 3 Satz 1 des Landesgesetzes über das amtliche Vermessungswesen (LGVerm) vom 20. Dezember 2000 (GVBl. S. 572, BS 2019-1), in der jeweils geltenden Fassung, werden den Eigentümerinnen, Eigentümern und Erbbauberechtigten der Flurstücke die in der Grenzniederschrift näher bezeichneten Maßnahmen öffentlich bekannt gegeben. Der verfügende Teil der Grenzniederschrift hat folgenden Wortlaut:

„Die neue und eine bestehende Flurstücksgrenze werden entsprechend dem Ergebnis der Grenzermittlung, wie in der Skizze dargestellt, festgestellt.

Die bestehenden, bereits festgestellten Flurstücksgrenzen werden entsprechend dem Ergebnis der Grenzermittlung, wie in der Skizze dargestellt, wiederhergestellt.

Die Grenzpunkte werden auf der Grundlage der vorstehenden Entscheidung, wie in der Skizze dargestellt, abgemerkt. Die in Übereinstimmung mit dem Nachweis des Liegenschaftskatasters vorgefundenen Grenzmarken sind in der Skizze in schwarz dargestellt. Eine erneute Abmarkung der so dargestellten Punkte wird aus Zweckmäßigkeitsgründen unterlassen.

Der Grenzpunkt „A“ wird nicht zentrisch abgemerkt, weil bedingt durch die Grenzeinrichtungen und Baulichkeiten keine Abmarkung dauerhaft eingebracht werden kann. Der Grenzpunkt „A“ wird, wie in der Skizze dargestellt, mit einem Abstand von 1,00 m zum Grenzpunkt „A“ durch die Abmarkung „B“ exzentrisch abgemerkt.

Die in dem Grenzpunkt „C“ vorgefundene, bisher nicht im Liegenschaftskataster nachgewiesene Grenzmarke (Kunststoffrohr) repräsentiert diese lagerichtig und gilt als Abmarkung im Sinne des § 16 LGVerm.“

Die Grenzniederschrift ist in der Zeit vom 26. Mai 2026 bis 22. Juni 2026 bei dem Öffentlich bestellten Vermessungsingenieur Dipl. Ing. (FH) Michael Sterr, Neugasse 4, 56579 Rengsdorf ausgelegt und kann während der Öffnungszeiten (Montag bis Freitag 8.30 Uhr bis 13.00 Uhr und nach Vereinbarung) eingesehen werden.

Die Verwaltungsentscheidung gilt nach § 1 Abs. 1 des Landesverwaltungsverfahrensgesetzes (LVwVfG) vom 23. Dezember 1976 (GVBl. S. 308, BS 2010-3) in Verbindung mit § 41 Abs. 4 Satz 3 des Verwaltungsverfahrensgesetzes (VwVfG) vom 23. Januar 2003 (BGBl. I 2003, 102; FNA 201-6), in den jeweils geltenden Fassungen, nach Ablauf von zwei Wochen nach dieser ortsüblichen Bekanntmachung als bekannt gegeben.

Der Inhalt der öffentlichen Bekanntgabe und die Grenzniederschrift können auch im Internet unter www.vermessungsbuero-sterr.de eingesehen werden.

Aus Datenschutzgründen ist mit Rücksicht auf die Verfahrensbeteiligten die Anlage 1 (Liste der Eigentümerinnen, Eigentümer und Erbbauberechtigten sowie der sonstigen Personen und Stellen) der Grenzniederschrift im Internet nicht beigefügt.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen die in der Grenzniederschrift enthaltenen Entscheidungen kann innerhalb eines Monats nach der öffentlichen Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch kann bei dem Öffentlich bestellten Vermessungsingenieur Dipl. Ing. (FH) Michael Sterr, Neugasse 4 in 56579 Rengsdorf

1. in elektronischer Form nach § 3a Abs. 2 des Verwaltungsverfahrensgesetzes
2. schriftformersetzend nach § 3a Abs. 3 des Verwaltungsverfahrensgesetzes und § 9a Abs. 5 des Onlinezugangsgesetzes,
3. schriftlich oder
4. zur Niederschrift

erhoben werden. Nähere Informationen zur formgebundenen elektronischen Kommunikation mit dem Öffentlich bestellten Vermessungsingenieur Dipl. Ing. (FH) Michael Sterr finden Sie unter <https://vermessungsbuero-sterr.de/elektronische-Kommunikation/>.

gez. Michael Sterr, Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur
Neugasse 4, 56579 Rengsdorf

OBERRADEN

Öffentliche Mitteilung der Aktualisierung des Liegenschaftskatasters in der Gemeinde Oberraden (Berichtigung von Flächenangaben)

In der Gemarkung Oberraden wurden die amtliche Liegenschaftskarte und die Flächenangaben des Liegenschaftskatasters bei den nachfolgend aufgeführten Flurstücken aufgrund einer neuerlichen Auswertung des Zahlennachweises von Amts wegen durch den Fortführungsnachweis SQ 00046864/2026 aktualisiert.

Flur	Flurstück	Lagebezeichnung	Fläche (alt) in m ²	Fläche (neu) in m ²
2	86/1	Im Wieschen	24	21
2	98	Schleiverwies	4765	4823
2	102	Im Hahn	2895	2953
2	105/1	Mittelstraße	554	569
2	108	Im Berg	1575	1611
3	72	Aufm Schläfert	3230	3288
3	95	Im Schiefersheckelchen	5604	5661
4	19/2	In der Schieferwies	1951	1915
4	22/1	In der Schieferwies	735	718
4	22/2	In der Schieferwies	1255	1228
5	1	Im Wäldchen	235740	236148
5	10/1	Große Wiese	187	199
5	20/1	Eichborn	572	550
5	21/2	Eichborn	1356	1386
5	30/1	Eichborn	338	350
5	31/1	Eichborn	180	196
5	32/2	Eichborn	576	595
5	32/3	Eichborn	1225	1202
5	33/3	Eichborn	884	904
5	34	Große Wiese	6070	5947
5	39	Eichborn	1812	1711
6	66/3	In der Schiedswies	207	198
6	102	In der Distelwies	1160	1128
7	72/3	Talstraße 22	18	21
7	72/8	In der Distelwies	4134	4180
7	80	Im Scheid	2000	1967
7	90/2	Oberm Mühlenweg	1110	1132
8	71	Oberm Scheidchen	3780	3733
9	34	Am Kirchweg	2580	2617
9	35	Am Kirchweg	910	877
10	37/1	Ringstraße 11	761	784
10	79/6	Mittelstraße	239	257
10	86/6	Hohe Straße	6	10
10	112/14	Mittelstraße	47	52
10	112/22	Ringstraße	246	236
10	112/23	Ringstraße	886	853
10	115/15	Mittelstraße	24	31
10	126/1	Ringstraße	65	55
10	131/126	Talstraße	158	167
11	126/2	Gartenstraße	489	471
11	130	Unten am Blomberge	1600	1630

Gemäß § 10 Abs. 4 des Landesgesetzes über das amtliche Vermessungswesen (LGVerM) vom 20. Dezember 2000 (GVBl. S. 572, BS 219-1) in der jeweils geltenden Fassung werden den Eigentümerinnen, Eigentümern und Erbbauberechtigten der Flurstücke die Änderungen der Daten im Liegenschaftskataster öffentlich mitgeteilt. Der verfügbare Teil des Fortführungsnachweises hat folgenden Wortlaut: **„Das Liegenschaftskataster ist aufgrund dieses Fortführungsnachweises zu aktualisieren.“**

Die amtliche Liegenschaftskarte und der Fortführungsnachweis sind in der Zeit vom **23.05.2026 bis 22.06.2026** beim Vermessungs- und Katasteramt Westerwald-Taunus, Dienstort Westerburg, Jahnstraße 5, 56457 Westerburg, ausgelegt und können während der Dienststunden (Montag – Freitag von 08:00 bis 13:00 Uhr) eingesehen werden. Es sind zwecks Einsichtnahme zwingend Terminvereinbarungen notwendig.

Der Inhalt der öffentlichen Mitteilung kann auch auf der Internetseite <https://vermka-westerwald-taunus.rlp.de/ueber-uns/oeffentliche-bekanntmachungen/-oeffentliche-mitteilungen-des-Vermessungs-und-Katasteramtes-Westerwald-Taunus> eingesehen werden.

Im Auftrag
gez. Thomas Müller, Vermessungsamtmann



ROßBACH

■ Bürgermeister Pierre Fischer und Ortsbürgermeister Thomas Boden zeigen sich erfreut:

Bund fördert Sanierung des Kunstrasenplatzes in Roßbach mit rund 289.000 Euro

Sehr erfreuliche Nachrichten für die Verbandsgemeinde Rengsdorf-Waldbreitbach und die Ortsgemeinde Roßbach: Der Haushaltsausschuss des Deutschen Bundestages hat die Sanierung des Kunstrasenplatzes in Roßbach in das Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Sportstätten“ aufgenommen. Für das Projekt wurden Fördermittel in Höhe von 288.750 Euro bewilligt.

Der Kunstrasenplatz in Roßbach ist ein zentraler Bestandteil des sportlichen Lebens vor Ort und wird von zahlreichen Vereinen, insbesondere im Jugendbereich, intensiv genutzt. Die geplante Sanierung trägt dazu bei, die Nutzbarkeit langfristig zu sichern und moderne Rahmenbedingungen für den Breitensport zu schaffen.

Ortsbürgermeister Thomas Boden zeigt sich erfreut über die Entscheidung: „Die Förderzusage ist eine hervorragende Nachricht für unsere Ortsgemeinde und unsere Vereine. Der Kunstrasenplatz ist ein wichtiger Treffpunkt für Jung und Alt. Mit der Sanierung investieren wir gezielt in die Zukunft unseres sportlichen und gesellschaftlichen Lebens.“ Auch Bürgermeister Pierre Fischer begrüßt die Unterstützung des Bundes: „Die Entscheidung des Haushaltsausschusses ist ein starkes Signal für die Ortsgemeinde Roßbach. Die Förderung hilft, ein wichtiges Infrastrukturprojekt umzusetzen, das aus eigener Kraft nur schwer zu realisieren wäre. Mein besonderer Dank gilt den Kolleginnen und Kollegen in unserer Verwaltung, die die Beantragung der Fördermittel mit großem Engagement vorbereitet und begleitet haben. Ziel ist es nun, die Maßnahme zügig auf den Weg zu bringen und die Voraussetzungen für eine erfolgreiche Umsetzung zu schaffen.“

Auch der örtliche Fußballverein SV Roßbach bewertet die Förderzusage sehr positiv und richtet seinen Dank an die Verantwortlichen: „Wir danken der Ortsgemeinde, der Verbandsgemeinde sowie allen politisch Verantwortlichen ausdrücklich für ihren Einsatz. Die Unterstützung und das gemeinsame Engagement haben maßgeblich dazu beigetragen, dieses wichtige Projekt auf den Weg zu bringen. Für unseren Verein und insbesondere für unsere Jugend ist die Sanierung ein bedeutender Schritt in die Zukunft.“



■ Senioren-Café in Roßbach/Wied

Das nächste Treffen im Senioren-Café im Mai findet am 15.05.2026 statt. Bei leckeren Waffeln und Kaffee erwartet die Besucher eine Fotoschau. Der Seniorenbeauftragte Heinz Klein zeigt Fotos über das Leben und das Miteinander in Roßbach. Es verspricht also ein unterhaltsamer Nachmittag zu werden.

Alle Seniorinnen und Senioren der Gemeinde sind dazu herzlich eingeladen.

Also, den Termin gleich im Kalender vormerken.

Thomas Boden

Heinz Klein und Ewald Dasbach

Ortsbürgermeister

Seniorenbeauftragte

■ Gratulationen-Ehrenordnung

Liebe Bürgerinnen und Bürger in Roßbach, in der Ortsgemeinde Roßbach gibt es seit vielen Jahren eine Ehrenordnung. Diese sieht vor, dass der Ortsbürgermeister bei bestimmten Jubiläen gratuliert: Bei **Altersjubiläen** ab dem 80. Lebensjahr alle fünf Jahre sowie bei **Ehejubiläen** ab der Goldenen Hochzeit.

Wenn in der Vergangenheit vereinzelt keine offizielle Gratulation stattfand, hat dies folgende Bewandnis: Sie oder ihre autorisierten Angehörigen haben im Melderegister des Einwohnermeldeamtes einen sogenannten „Sperrvermerk“ einrichten lassen, mit der Folge, dass die Verbandsgemeinde die Daten für eine Gratulation nicht veröffentlichten oder der Ortsgemeinde weiterleiten darf. Demzufolge kann auch keine Gratulation durch die Ortsgemeinde erfolgen.

Sie können sich aber jederzeit beim Bürgerbüro (Tel.: 02634 61-124) über Ihren aktuellen Status informieren und dort einer Gratulation widersprechen oder diese künftig wieder erlauben.

Ortsbürgermeister

Thomas Boden

■ Roßbach informiert für den Krisenfall

Viele Informationen mit Schwerpunkt Hochwasser- und Katastrophenschutz in der Einwohnerversammlung in Roßbach

Zahlreiche Berichte und Informationen erhielten Roßbacher Bürger bei der diesjährigen Einwohnerversammlung in der „Wiedhalle“. Im Rahmen des informativen Abends kristallisierten sich neben Aktuellem aus der Gemeindepolitik der Hochwasser- und der Katastrophenschutz als Schwerpunktthemen heraus. Dazu informierten Landrat Achim Hallerbach, Bürgermeister Pierre Fischer, Holger Kurz, Brand- und Katastrophenschutz-Inspekteur des Kreises Neuwied (BKI), Wehrleiter Peter Schäfer sowie Ortsbürgermeister Thomas Boden.

Thomas Boden machte den Aufschlag mit einem stichwortartigen Überblick über Aktuelles aus der Gemeinde. Nach einem Überblick über die angespannte Haushaltslage, berichtete er über Erreichte und Geplantes in der Gemeinde. Hier durfte natürlich die erfolgreiche Fertigstellung der Kindertagesstätte „Im Zwergenreich“, ebenso wenig fehlen wie die Veranstaltungsreihe „50 Jahre Wiedhalle“. Des Weiteren wurde über Aktuelles zum Campingplatz und den Verkauf von Grundstücken „Auf'm Scheuerchens Kopf“ berichtet. Viele Maßnahmen zur Verbesserung der gemeindlichen Infrastruktur wie der Shop „Nah Super“, der Glasfaserausbau oder der Beginn der Sanierung von Landesstraßen rund um Roßbach waren ebenfalls Thema. Als nächster großer Investitionsschwerpunkt steht die Sanierung des Kunstrasenplatzes im Sportzentrum an. Hier hat die Gemeinde vom Bund die Zusage über den höchstmöglichen Zuschuss erhalten.



Die Wiedhalle war nicht nur Tagungsort der Einwohnerversammlung. Hier feierte man im vergangenen Jahr auch eine erfolgreiche Festfolge anlässlich des 50. Jubiläums und sie war Gegenstand einer Hochwassersimulation durch BKI Holger Kurz.

Im Mittelpunkt der Ausführungen von Bürgermeister Pierre Fischer stand das Hochwasserschutzkonzept der Verbandsgemeinde und die daraus resultierenden Hochwasserschutzmaßnahmen in der Gemeinde Roßbach. Als einen der Schwerpunkte nannte er hierbei die Investitionen im Bereich der Masbach. Hier stehen noch weitere Untersuchungen hinsichtlich geeigneter Abwehrmaßnahmen an.

Welchen Einsatz die Feuerwehren der Verbandsgemeinde Rengsdorf-Waldbreitbach im Rahmen des Hochwasserschutzes leisten, machte Wehrleiter Peter Schäfer deutlich. Er betonte aber auch die Eigenverantwortlichkeit der Bürger für ihre jeweiligen Grundstücke.

Auch Landrat Achim Hallerbach und BKI Holger Kurz betonten in ihren Beiträgen den notwendigen Eigenschutz der Bürgerinnen und Bürger im Rahmen des Hochwasser- und Katastrophenschutzes. Holger Kurz erläuterte in seinem Vortrag die Hochwasservorsorge an Hand der Pegelstände der Wied in Seelbach, Neustadt, Oberhoppen und Friedrichstal. In seinem Vortrag simulierte und visualisierte er Gefahren durch Sturzfluten und Flusshochwasser in Roßbach am Beispiel der Wiedhalle.

Landrat Achim Hallerbach machte wiederum deutlich, welche erheblichen Investitionen der Landkreis im Rahmen des Brand- und Katastrophenschutzes tätigt. Katastrophenschutz im Landkreis Neuwied erstreckt sich nicht nur auf Hochwassergefahren. So arbeitet man beispielsweise mit dem Landkreis Altenkirchen an dem Aufbau einer gegenseitigen Wassernotversorgung, damit bei Ausfall einer Wasserquelle oder technischen Störungen im Engenser Feld die Wasserversorgung im Landkreis gewährleistet bleibt. Der abschließende Dank galt vor allem den Ehrenamtlichen Kräften der Schnelleinsatzgruppen, getragen vom DRK und dem Malteser Hilfsdienst, sowie 58 örtliche Feuerwehreinheiten mit rund 1.500 ehrenamtlichen Kräften.



STRAßENHAUS

■ Urlaubsvertretung Ortsbürgermeister

Vom 18.05. bis 22.05.2026 wird Ortsbürgermeister Holger Drees vom 1. Beigeordneten Christian Borth vertreten. Herr Borth ist über die Telefonnummer 01774340335 zu erreichen.

■ Bekanntmachung

Gemäß Art. 1 Nr. 6 des Landesgesetzes zur Verbesserung direktdemokratischer Beteiligungsmöglichkeiten auf kommunaler Ebene (LGVDiBakE) in Verbindung mit § 97 Gemeindeordnung (GemO) teilen wir mit, dass der Entwurf der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2026 dem Gemeinderat zur Beschlussfassung in der Sitzung am 12.05.2026 vorgelegt wird.

Der o.a. Entwurf liegt während der Dienststunden bei der Verbandsgemeindeverwaltung Rengsdorf-Waldbreitbach, Westerwaldstr. 32-34, Fachbereich 2 -Finanzen-, Rengsdorf, aus. Unter <https://www.rengsdorf-waldbreitbach.de/gemeinden-infrastruktur/gemeinden/straßenhaus/> in der Kategorie Haushaltspläne, Dokument „Offener Haushalt 2026“ ist der Entwurf ebenfalls einzusehen.

Die Einwohner der o.a. Gemeinde haben die Möglichkeit der Einsichtnahme sowie Vorschläge zum o.a. Haushaltsentwurf bei der o.a. Stelle, einzureichen.

Rengsdorf, den 08.05.2026
Ortsgemeinde Straßenhaus
Drees, Ortsbürgermeister

■ Bekanntmachung

Am Dienstag, dem 12.05.2026 findet um 19:00 Uhr eine öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Ortsgemeinderates der Ortsgemeinde Straßenhaus für die Wahlperiode 2024 - 2029 im Dorfgemeinschaftshaus Straßenhaus, Schulstraße 7 A, 56587 Straßenhaus, statt.

Die Sitzung hat folgende Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1. Haushalt 2026; Beratung und Beschlussfassung
2. Bauhof; Ersatzbeschaffung Räumschild
3. Einwohnerfragestunde

Nichtöffentlicher Teil:

4. Abschluss einer Vereinbarung zwischen den Verbandsgemeindewerken Rengsdorf-Waldbreitbach und der Ortsgemeinde Straßenhaus
5. Grundstücksangelegenheiten
6. Bauangelegenheiten
7. Mitteilungen des Ortsbürgermeisters
8. Verschiedenes

Öffentlicher Teil:

9. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Ortsgemeinde Straßenhaus
Straßenhaus, 05.05.2026
Holger Drees
- Ortsbürgermeister -



THALHAUSEN

■ Waldbegehung am 18. April

Bei der Waldbegehung am 18. April erhielten die Teilnehmenden unter der fachkundigen Leitung von Förster Frank Krause zahlreiche Informationen rund um den Gemeindewald. Vorgestellt wurde unter anderem die Zitterpappel als Baum des Jahres 2026. Zudem ging Frank Krause auf die aktuelle Situation im Hinblick auf den

fortschreitenden Klimawandel sowie auf die damit verbundenen Herausforderungen für die Forstwirtschaft ein – insbesondere mit Blick auf unsere Region. Auch unterschiedliche Wegeklassifizierungen und deren jeweilige Beschaffenheit wurden erläutert. Darüber hinaus wurden Stilllegungsflächen begangen und deren besondere Bedeutung für Naturschutz und Biodiversität hervorgehoben. Den Abschluss des rund zweieinhalbstündigen Waldbegangs bildeten leckere Gulaschsuppe und Getränke am Brandweiher.



■ Fundsache

In der Bergstraße wurde eine Sonnenbrille gefunden.

Nähere Auskünfte bei Ortsbürgermeister Florian Schäfer unter 0160-6681450

■ Neue Hinweistafeln an der Kuhtränke

Was ist eigentlich eine Benjeshecke? Wie sie entsteht und welchen Nutzen sie für die Natur und ihre Lebewesen hat, wird nun anschaulich auf einer großen Lehtafel auf der Streubstwiese an der Kuhtränke erklärt. Ebenso wird der etwas seltsam aussehende „Apfel“ erläutert: Dabei handelt es sich nämlich gar nicht um einen Apfelbaum, sondern um einen Mispelbaum.



Ergänzt wird die neue Beschilderung, die durch den Naturpark Rhein-Westerwald gefördert wurde, durch eine Information zum Begriff „Biotop“.



WALDBREITBACH

■ Bekanntmachung

Am Montag, dem 11.05.2026 findet um 19:30 Uhr eine öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Ortsgemeinderates Waldbreitbach für die Wahlperiode 2024 - 2029 im Gasthaus Nassen's Mühle in Waldbreitbach, Am Mühlenberg 2, 56588 Waldbreitbach, statt.

Die Sitzung hat folgende Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1. Einwohnerfragestunde gemäß §16a GemO
2. Beratung und Beschlussfassung; Jugendförderung OG Waldbreitbach
3. Annahme von Spenden und Sponsoring
4. Beratung und Beschlussfassung; Verwendung von Sponsorengeld für ein Sonnensegel im U3 Bereich der neuen KiTa

5. Beratung und Beschlussfassung; Antrag der WfW Positionspapier: Verkehrskonzept Schulzentrum/ KiTa
6. Beratung und Beschlussfassung; Abriss „Alte Kita Mutter Rosa“
7. Beratung und Beschlussfassung; Stromkasten Kirmesplatz
8. VG Tage am 20. und 21. Juni 2026
9. Verschiedenes

Nichtöffentlicher Teil:

10. Nutzung Kolpinghaus
11. Pachtangelegenheiten
- 11.1 Pacht öffentlicher Flächen
- 11.2 Pachtverträge
12. Grundstücksangelegenheiten
13. Bauangelegenheiten
14. Verschiedenes

Öffentlicher Teil:

15. Bekanntgabe der in der nichtöffentlichen Sitzung gefassten Beschlüsse

Ortsgemeinde Waldbreitbach
Waldbreitbach, 04.05.2026
Monika Kukla
- Ortsbürgermeisterin -

■ Bekanntmachung Haushaltssatzung der Ortsgemeinde Waldbreitbach für das Haushaltsjahr 2026 vom 08. Mai 2026

Der Gemeinderat hat auf Grund von § 95 Gemeindeordnung Rheinland-Pfalz in der derzeit geltenden Fassung in seiner Sitzung am 07. April 2026 folgende Haushaltssatzung beschlossen:

§ 1 Ergebnis- und Finanzhaushalt

Festgesetzt werden

1. im Ergebnishaushalt

der Gesamtbetrag der Erträge auf	4.559.214,00 €
der Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	4.371.814,00 €
das Jahresergebnis auf	187.400,00 €

2. im Finanzhaushalt

der Saldo der ordentlichen u. außerord. Ein- und Auszahlungen auf	1.121.130,00 €
die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	363.250,00 €
die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	1.865.000,00 €
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	-1.501.750,00 €
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	-272.164,00 €

§ 2 Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite

Kredite zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sind in Höhe von 52.000 € veranschlagt.

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die in künftigen Haushaltsjahren zu Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Verpflichtungsermächtigungen) führen können, wird festgesetzt auf 247.500 €. Die Summe der Verpflichtungsermächtigungen, für die in den künftigen Haushaltsjahren voraussichtlich Investitionskredite aufgenommen werden müssen, beläuft sich auf 247.500 €.

§ 4 Höchstbetrag der Verbindlichkeiten gegenüber der Einheitskasse

Der Höchstbetrag der Verbindlichkeiten gegenüber der Einheitskasse wird festgesetzt auf 3.368.000 €.

§ 5 Steuersätze

Die Steuersätze für die Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

- | | |
|----------------------------|-----------|
| - Grundsteuer A auf | 345 v. H. |
| - Grundsteuer B auf | 725 v. H. |
| - Gewerbesteuer auf | 400 v. H. |

Die Hundesteuer beträgt für Hunde, die innerhalb des Gemeindegebietes gehalten werden,

- | | |
|--------------------------------------|------------|
| - für den ersten Hund | 75,00 € |
| - für den zweiten Hund | 180,00 € |
| - für jeden weiteren Hund | 400,00 € |
| - für jeden gefährlichen Hund | 1.125,00 € |

§ 6 Gebühren und Beiträge

Die Sätze der Gebühren und Beiträge für ständige Gemeindeeinrichtungen nach dem Kommunalabgabengesetz (KAG) werden wie folgt festgesetzt:

1. Tourismusbeitrag gem. 3 Abs. 1 i. V. m. § 4 Tourismusbeitragsatzung auf 5 v.H. des Messbetrages
2. Gästebeitrag gem. § 5 Abs. 1 Gästebeitragsatzung
 1. für Gäste ab Vollendung des 6. Lebensjahres bis zur Vollendung des 14. Lebensjahres: 0,30 Euro,
 2. für Gäste ab Vollendung des 15. Lebensjahres: 0,60 Euro,
 3. pauschalisierter Jahresbeitrag für eigene Wohngelegenheiten: 50,00 Euro.

§ 7 Eigenkapital

Der Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2024 betrug	5.343.387,45 €
Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2025 betragt und zum 31.12.2026	5.242.990,45 € 5.430.388,45 €

§ 8 Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen

Erhebliche über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen gemäß § 100 Abs. 1 Satz 2 GemO liegen vor, wenn im Einzelfall **10.000,00 €** überschritten werden.

§ 9 Altersteilzeit

Die Bewilligung von Altersteilzeit für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer wird in keinen Fällen zugelassen.

Rengsdorf, den 08. Mai 2026
Ortsgemeinde Waldbreitbach
gez. Kukla

Kukla, Ortsbürgermeisterin

Die vorstehende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2026 wird hiermit öffentlich bekanntgemacht. Die nach § 95 Abs. 4 GemO erforderlichen Genehmigungen der Aufsichtsbehörde zu den Festsetzungen in den §§ 2 und 4 der Haushaltssatzung sind erteilt. Sie haben folgenden Wortlaut:

1. Der unter § 2 der Haushaltssatzung festgesetzte Gesamtbetrag der Kredite zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird für das Haushaltsjahr 2026 in Höhe von 52.000,- € genehmigt.
 2. Die unter § 3 der Haushaltssatzung festgesetzte Summe der Verpflichtungsermächtigungen, für die in künftigen Haushaltsjahren voraussichtlich Investitionskredite aufgenommen werden müssen, wird für das Haushaltsjahr 2026 in Höhe von 247.500,- € genehmigt.
 3. Der unter § 4 der Haushaltssatzung festgesetzte Höchstbetrag der Verbindlichkeiten gegenüber der Einheitskasse wird für das Haushaltsjahr 2026 in Höhe von 3.368.000,- € genehmigt.
- Der Haushaltsplan liegt gemäß § 97 Abs. 2 GemO in der Zeit vom 11. Mai 2026 bis 19. Mai 2026

bei der Verbandsgemeindeverwaltung Rengsdorf-Waldbreitbach, Westerwaldstraße 32-34, Zimmer 26, während der Dienststunden öffentlich aus.

Rengsdorf, 08. Mai 2026
Ortsgemeinde Waldbreitbach
gez. Kukla
Kukla, Ortsbürgermeisterin



Waldbreitbach lädt ein zum

5. Bräpe DORF- FLOHMARKT

*Pfingstsamstag 23.05.2026
11 - 17 Uhr*

*Verteilt im ganzen Dorf finden in
verschiedenen Höfen und Garagen Flohmärkte statt.
Zu erkennen an den Luftballons.
Teilnehmerlisten mit Adressen liegen an allen
Stationen aus und es gibt eine Google-Maps Karte.*

*An die Waldbreitbacher: Jeder mit Lust, Laune, Sachen die ein
neues Zuhause suchen und natürlich Hof oder Garage, kann sich
noch bis zum 20.05.2026 anmelden.*

*Per E-Mail an : saskia.esser@mail.de (Betreff: Hof-Flohmärkte)
In der Anmeldung sollte angegeben sein wo der Standort ist.*

Touristik-Verband Wiedtal e.V.



Wieder ins Tal am 17. Mai – Das Programm an der Strecke

Roßbach: Der „Roßbacher Hof“ lädt mit großem Zelt und Fahrradparkplatz bei leckeren Grillspezialitäten und hausgemachter Erbsensuppe zum Verweilen ein. Der ADFC Kreisverband Koblenz-Untermosel bietet hier die Möglichkeit zur Fahrradcodierung. Dazu erforderlich sind ein (digitaler) Eigentumsnachweis und Codierauftrag. Der Förderverein Kita „Im Zwergenreich“ und die Jugendgarde KG Roßbach bieten Kaffee und Kuchen an, direkt neben dem „Nah Super“. Das Restaurant Strand-Café bietet kühle Getränke und griechische Spezialitäten im Restaurant und auf der Wied-Terrasse. Der Lacher Stall bietet Leckeres vom Grill und viele andere Spezialitäten an.



Waldbreitbach: Auf dem Platz am Alten Kreuz in der Ortsmitte verkaufen die „Bräpe Jonge“ Speisen und Getränke am Imbiss. Kaffee & Kuchen gibt es zu Gunsten der Jugendgarde. Es ist für musikalische Unterhaltung und eine Hüpfburg gesorgt. Die umliegende Gastronomie und die Eisdielen haben geöffnet. Schräg gegenüber auf dem Vorplatz der Pyramide bietet ein Fahrradgeschäft Beratung, Verkauf und Service.

Hausen / Wied: An der Kreuzkapelle am Wiedufer findet um 11:00 Uhr ein Open-Air Fahrrad-Gottesdienst statt. Am Ende der heiligen Messe werden die Radfahrer und ihre Räder gesegnet. Anschließend gibt es dort ein Frührschoppen. Die Waldbreitbacher Franziskanerinnen haben einen Informationsstand an der Kreuzkapelle mit der Möglichkeit zu Gesprächen, kreativem Tun, Führungen und stillem Verweilen. Von den Traktorfreunden werden Traktoren, Unimogs und andere Geräte ausgestellt. Zur Verpflegung gibt es Bratwurst und Steaks vom Schwenkgrill, kalte Getränke sowie Kaffee und Kuchen. Die Kinder können auf der Hüpfburg toben. Das Präventions-Mobil der Polizei ist ebenfalls vor Ort und berät zur Sicherung von Rädern und der Vermeidung von Diebstählen. Außerdem gibt es noch eine Fahrradstation mit Service.

Niederbreitbach: Das Programm in Niederbreitbach findet auf dem Dorfplatz in der Ortsmitte statt. Hier gibt es eine Hüpfburg, Kinderbelustigung, Kinderschminken sowie Essen und Trinken.

Datzeroth: Hier erwartet die Besucher in diesem Jahr wieder eine Verpflegungsstation am Dorfplatz in der Ortsmitte, direkt neben dem Kinderspielplatz. Es gibt kalte Getränke, Speisen und Kaffee & Kuchen.

www.wieder-ins-tal.de Telefon 02638 – 4017 info@wiedtal.de

Öffnungszeiten: Montag - Freitag 9.00 - 12.00 Uhr | 14.00 - 17.00 Uhr
Samstag 9.00 - 12.00 Uhr

Touristik-Verband Wiedtal e.V. | Neuwieder Straße 61 | 56588 Waldbreitbach
Tel. 02638 4017 | info@wiedtal.de | www.wiedtal.de

Touristik-Verband Wiedtal e.V.



Stadtradeln vom 3.-23. Mai – Kilometer sammeln und Preise gewinnen

Die VG Rengsdorf-Waldbreitbach nimmt vom 3. bis 23. Mai erstmals an der Aktion Stadtradeln teil. Alle, die hier wohnen, arbeiten, Mitglied in einem Verein sind oder eine Schule besuchen können mitmachen.

Die Teilnehmenden sollen möglichst viele Wege klimafreundlich mit dem Rad zurücklegen und Kilometer sammeln. Die drei Bestplatzierten erhalten tolle Sachpreise. Mit welcher Art Fahrrad man teilnimmt und wo die Strecken gefahren werden, spielt für die Wertung keine Rolle.

Man kann sich einem bestehenden Team anschließen oder neue Teams gründen. Wer nicht in einem bestimmten Team fahren möchte, wählt „Offenes Team – VG RW“ aus.

Mit der Stadtradeln-App können Teilnehmende die gefahrenen Strecken via GPS tracken und direkt gutschreiben. Alternativ können die Kilometer bequem im System eingetragen werden.

Alle Details und Anmeldeöglichkeiten gibt es unter www.stadtradeln.de/vg-rengsdorf-waldbreitbach. Fragen zur Teilnahme beantwortet der Touristik-Verband Wiedtal unter info@wiedtal.de oder 02638 -4017.



Veranstaltungen (Alle Details im Kalender auf www.wiedtal.de)

8.5.26	19:00 h	Lotto-Elf Benefizspiel	VG-Auswahl trifft auf die Lotto-Elf
9.5.26	9:00 h	mARTina kreativMoments photographie	Workshop Photographie, Roßbach
9.5.26	20:00 h	Theatergruppe VG Rengsdorf	"Drei Männer im Schnee", Deichwiesenhof
9.5.26		Hotel zur Post, Waldbreitbach	Comedy-Dinner „LeckerLachen“
9.5.26		Orga-Team Haus- und Hofflohmarkt	Haus- und Hofflohmarkt in Roßbach
9.5.26		Verkehrsverein Waldbreitbach e.V.	Boule-Turnier
10.5.26	10:00 h	Malberg Hütte, Hausen-Hähnen	Muttertagsbrunch
12.5.26	17:30 h	Waldbreitbacher Franziskanerinnen	Offene Kräuterführung im Kloostergarten
14.5.26	11:00 h	Evangelische Kirchengemeinden	Pilgern auf dem Reformationsweg
14.5.26		TV Rengsdorf	Volkswandertag und Westerwald-Lauf
14.5.26		Malberg Hütte, Hausen-Hähnen	Vatertag
14.5.26		Kiosk am Turm, Kurtscheid	Vatertag
15.5.26	15:00 h	Gemeinde Roßbach	Seniorenachmittag, Senioren-Café
17.5.26	10:00 h	VGs im Landkreis Neuwied	WIEDer ins TAL - Familien-Raderlebnistag
22.5.26	8:30 h	Waldbreitbacher Franziskanerinnen	Offene Kräuterführung im Kloostergarten

Öffnungszeiten: Montag - Freitag 9.00 - 12.00 Uhr | 14.00 - 17.00 Uhr
Samstag 9.00 - 12.00 Uhr

Touristik-Verband Wiedtal e.V. | Neuwieder Straße 61 | 56588 Waldbreitbach
Tel. 02638 4017 | info@wiedtal.de | www.wiedtal.de

AKTUELLES AUS DEN BÄDERN

Zwei Schwimmbäder, ein Sommer voller Erlebnisse - in der Verbandsgemeinde Rengsdorf-Waldbreitbach



entspannen unter alten Bäumen,
lachen mit der ganzen Familie -
dein Wohlfühlort im Wiedtal -



ob Bahnen ziehen oder
mutig vom 5er springen,
ein Sommer voller Action!

Beide Bäder planen den Start der diesjährigen Freibad-Saison für den 23.05.26.

Ob sportlich oder entspannt - hier findet jeder sein perfektes Sommerglück!

www.freibad-rengsdorf.de www.wiedtalbad.de

Hönninger Straße 1 · 53547 Hausen/Wied · Tel: 02638 4228
info@wiedtalbad.de · www.wiedtalbad.de



Unsere Öffnungszeiten des Hallenbades sind wie folgt:

Dienstag 14:00-18:00 Uhr

Mittwoch 14:00-18:00 Uhr

Donnerstag 14:00-19:00 Uhr

Freitag 14:00-19:00 Uhr

Samstag 14:00-18:00 Uhr

Sonn und Feiertag 10:00-17:00 Uhr

Wir bieten Aqua-Fitness an :

Dienstag und Donnerstag 13:Uhr u.19:30 Uhr

Mittwoch 19:30 Uhr Aqua-Jogging

Neu : Zeiten für Bahnenschwimmer

Alle aktuellen Informationen finden Sie auf unserer Homepage und im Ticketshop

Hönninger Straße 1 · 53547 Hausen/Wied · Tel: 02638 4228
info@wiedtalbad.de · www.wiedtalbad.de

DIE GLEICHSTELLUNGS- BEAUFTRAGTE INFORMIERT

■ „Frauen treffen sich“ am 25. April 2026 im Kolpinghaus Waldbreitbach



Zahlreiche Besucherinnen folgten der Einladung und erlebten ein buntes Rahmenprogramm, ein leckeres Brot-Dip-Büfett, eine Auswahl an Getränken und reichlich Zeit für nette Begegnungen, Austausch und neue Impulse. Die Gleichstellungsbeauftragte der Verbandsgemeinde Rengsdorf-Waldbreitbach sowie Waldbreitbachs Ortsbürgermeisterin Monika Kukla mit ihrem Team hatten zu „Frauen treffen sich“ ins Kolpinghaus Waldbreitbach eingeladen, ein gelungener Nachmittag voller Begegnung, Genuss und Gemeinschaft.



Gärtnerin und Kräuterfachfrau Cordula Honnef deckte mit ihrem Vortrag „Kräuter und Gesundheit“ die Kategorie „Für Kopf und Hand“ ab, ebenso der Vortrag des Sicherheitsberaters Joachim Noll und die Vorstellung des Frauennotrufes Neuwied, dem auch der Spendenerlös des Nachmittages zukommen soll.

Für „Muße und Sinne“ zeigten sich die Jugendtanzgarde der KG „Brave Jonge“ Waldbreitbach und die Trommler- und Gesang Musikklasse der Realschule plus Waldbreitbach bestens aufgelegt.

Bürgermeister Pierre Fischer hielt eine Ansprache und die Ortsbürgermeisterin Monika Kukla führte gekonnt durchs Programm.

Die positive Resonanz der Teilnehmerinnen zeigte deutlich, wie wichtig solche Begegnungsräume sind. Eine Wiederholung ist daher mehr als wünschenswert und findet im April 2027 in der Ortsgemeinde Hardert statt.



**KREISVOLKS-
HOCHSCHULE**

■ Kreisvolkshochschule

Aktuelle Kurse der KreisVolkshochschule Neuwied e.V.
D306-26-1 Hatha-Yoga für Kinder Yoga für Kinder im Alter von 6-11 Jahre

3x, 06.06.26 - 20.06.26, Sa, wöchentlich, 10:30 - 11:30 Uhr.

Kath. Kirchengemeinde St. Clemens, Pfarrheim,

Untertorstraße 1, 56269 Dierdorf.

Dozent*in: Sabrina Nickel-Di Stasio.

Gebühr: 31,00 € (nicht rabattierbar)

D314-26-1 Chinesische Bewegungskünste Mit Tai-Chi Chuan und Qigong den Tag beginnen!

10x, 01.06.26 - 01.07.26, Mo, 08:30 - 09:30 Uhr, Mi, 08:30 - 09:30 Uhr.
Schlossweiher Dierdorf. Dozent*in: Sylvia Kuhl, Lehrerin für Tai-Chi Chuan.

Gebühr: 65,00 € (gültig von 6 bis 7 Teilnehmenden)

50,00 € (gültig ab 8 Teilnehmenden)

G111-26-1 Arbeit im Wandel (Online)

Sinn, Entfremdung und Selbstverwirklichung

Ein Kooperationsangebot regionaler Volkshochschulen (VRO)

1x, 02.06.26, Di, 18:00 - 20:15 Uhr. online (Zoom-1).

Dozent*in: Kai Kaufmann, B.A. Volkskunde und Kulturgeschichte,

M.A. Betriebswirtschaftslehre.

Gebühr: kostenfrei durch Landesförderung

G182.5-26-1

Klima und Finanzen (Online) Grün investieren, aber wie?

1x, 03.06.26, Mi, 18:00 - 19:30 Uhr. online.

Dozent*in: Michael Herte.

Gebühr: kostenfrei

G511-26-1 Ihre persönliche KI-Assistenz (Online)

Erstellen Sie Ihr eigenes GPT – Schritt für Schritt

1x, 02.06.26, Di, 18:00 - 20:15 Uhr. online (Zoom-1).

Dozent*in: Michael Nothdurft, KI-Trainer & Coach, Diplom-Ingenieur.

Gebühr: 5,00 €

L435.2-26-1 Spanisch A2 (Präsenzkurs mit Online-Anteil)

Obere Grundstufe (Teil 1)

4x, 01.06.26 - 22.06.26, Mo, wöchentlich, 18:30 - 20:00 Uhr.

Martinus-Gymnasium, Martinusstraße, 53545 Linz am Rhein,
Raum N20, OG Nebengebäude.

Dozent*in: Araceli González Miranda, Dipl.-Philologin.

Gebühr: 48,00 € (gültig bei 6 Teilnehmenden)

42,00 € (gültig bei 7 Teilnehmenden)

36,00 € (gültig ab 8 Teilnehmenden)

Weitere Informationen, Online-Anmeldungen und viele weitere Kurse auf unsere Homepage: www.kvhs-neuwied.de
(Bitte beachten Sie die zusätzlichen Hinweise).

SCHULNACHRICHTEN

■ Carmen-Sylva-Schule setzt auf Rettungsschwimmen

Rettungsschwimmen als Schul-AG: An der Carmen-Sylva-Schule (Realschule plus) Neuwied-Niederbieber ist das Angebot seit 2018 fest verankert – zuletzt wurde die AG mit dem Präventionspreis der Unfallkasse Rheinland-Pfalz geehrt, die neben einer Plakette ein Preisgeld von 500 Euro umfasst. In der AG lernen Schülerinnen und Schüler Selbst- und Fremdreterung im Wasser sowie Erste Hilfe bei Ertrinkungsunfällen. Die Ausbildung ist praxisnah: Viele erwerben das Rettungsschwimmabzeichen in Bronze oder Silber; auch Lehrkräfte legen Prüfungen ab.

Initiiert und geleitet wird die AG von Michael Fuxius, der seit seiner Kindheit aktiver Rettungsschwimmer ist und jeden Sommer mit seiner Frau an Nord- und Ostsee Wachdienst leistet. Regelmäßig sind dabei auch Jugendliche, die in der Schul-AG ausgebildet wurden oder werden. Der nachhaltige Effekt ist deutlich: Wer einmal an der Küste im Einsatz war, bleibt der Wasserrettung meist treu und fährt in den Folgejahren erneut als Rettungsschwimmer in oder -schwimmer ans Meer. Viele engagieren sich zusätzlich in DLRG-Ortsgruppen oder beim Roten Kreuz.

Mit der Auszeichnung würdigt die Unfallkasse ein Projekt, das weit über Theorie hinausreicht: Es vermittelt Sicherheit und Verantwortung und begeistert junge Menschen für ehrenamtliches Engagement. Seit 2009 prämiiert der Präventionspreis Einrichtungen, die sich in besonderer Weise für Sicherheit und Gesundheit einsetzen – die Schul-AG in Niederbieber ist ein Paradebeispiel dafür.



Ramona Henrich (von links), Juliane Dahl und Christine Schleif nahmen die Präventionspreisplakette dankbar in Empfang.



KINDER- UND JUGENDNACHRICHTEN

Bärchenlauf für Kinder geht am 7. August in die dritte Runde!

Kinderzaubershow für die erfolgreichste Gruppe im Ziel zu gewinnen

Mit 116 Kindern im Ziel fand der 2. Bärchenlauf in 2025 so großen Zuspruch, dass der VfL Waldbreitbach am Freitag, 7. August, seinen 3. Bärchenlauf veranstaltet. Er wird wieder auf dem Klosterberg Waldbreitbach im Vorprogramm des Bärenkopplaufs stattfinden.

Eingeladen sind Jungen und Mädchen im Alter von 4 bis 11 Jahren (Jahrgänge 2015 bis 2022). Der VfL Waldbreitbach hat wieder einen attraktiven Sonderpreis ausgelobt. Die Gruppe, Kita oder Grundschule, welche die meisten Kinder ins Ziel bringt, darf sich über eine Kinderzaubershow mit Miracelix freuen. Im letzten Jahr durften die Kita Mutter-Rosa Waldbreitbach und der TuS Dierdorf die Zaubershow erleben. Alle Kinder der Einrichtung dürfen daran teilnehmen, unabhängig davon, ob sie selbst am Bärchenlauf teilgenommen haben. Es ist eine unterhaltsame Zauberei, bei der die Kinder in das Geschehen mit einbezogen und somit auch selbst zu kleinen Zauberern werden.

Bärchenlauf



auf dem Klosterberg
Waldbreitbach
Freitag, 7.8.26, 16 Uhr



Bis Ende April sind schon über 100 Anmeldungen eingegangen. Die meisten Anmeldungen kommen aktuell für folgende Einrichtungen: TuS Dierdorf, Kita Mutter Rosa und Grundschule Waldbreitbach.

Der Zeitplan ist wie folgt:

- 16:00 Uhr: Bambini U6, 250 m (125 m Wendepunktstrecke)
- 16:10 Uhr: Kinder U8, 900 m (2 x 450 m-Runde)
- 16:20 Uhr: Kinder U10, 900 m (2 x 450 m-Runde)
- 16:30 Uhr: Kinder U12, 900 m (2 x 450 m-Runde)

Neben dem Sonderpreis sind Medaillen, Urkunden und Sachpreise ausgelobt. Da die Teilnehmerzahlen begrenzt sind, empfiehlt der Verein eine frühzeitige Anmeldung.

Genauere Informationen, Anmeldeseite und Teilnehmerliste befinden sich auf www.baerenkopplauf.de.

Ferienaktionen rund um Ostern mit der Jugendpflege

Die ersten Ferienaktionen für das Jahr 2026 konnten rund um die Ostertage starten.

Montags ging es mit einem vollen Bus, von 40 Kindern und Jugendlichen ab 10 Jahren, ins **Phantasialand Brühl**, um Adrenalin zu erleben und so manche Köstlichkeiten zu genießen.

Gleichzeitig begannen **die Power-Ferien in Anhausen** für Grundschul Kinder der gesamten Verbandsgemeinde. Vier Tage lang konnten im Dorfgemeinschaftshaus und der Turnhalle 28 Kinder sich kreativ ausleben sowie auspowern. An unserem Ausflugs-tag wurde das Landschaftsmuseum Hachenburg besucht, um das Angebot „Ostern früher“ zu erleben. Am Ende der Woche verwandelte unser Erlebnispädagoge Karsten Schroeter die Turnhalle zu einer Abenteuerlandschaft mit einer schwindelerregenden Strickleiter und einer riesigen Netzschaukel.

Und wem das noch nicht genug ist? In der ersten Woche fand außerdem unser Angebot **Schwimmen in den Ferien im Wiedertalbad Hausen** statt. An drei Tagen konnten 13 Kinder ab 8 Jahren für ihr Bronzeabzeichen üben und mehr Sicherheit im Schwimmen erlangen.

Nach Ostern ging es dann in der zweiten Ferienwoche direkt mit unserem **Girls Trip nach Maastricht (NL)** weiter. 14 Mädchen im Alter zwischen 12 und 16 Jahren erlebten zwei Tage lang ein abwechslungsreiches Programm mit Kultur, Bildung und Spaß. Unsere Highlights waren die Underground Tour in den Grotten Zonneberg am Abend, Shopping in der City, sowie Übernachtung im Hostel.

Unser erstes **Pasta and Paint Event** rundete dann die Ferienaktionen um Ostern ab. 14 Kinder und Jugendliche lebten sich Freitagabend auf ihrer Leinwand ganz bunt und vielfältig aus. Gemeinsam wurden drei verschiedene Pasta Gerichte gekocht, die natürlich während den Kreativpausen genüsslich verzehrt wurden.

Wir bedanken uns herzlich bei allen Ehrenamtlichen, Beteiligten der Ortsgemeinden und Verwaltung, sowie Kooperationspartnern für die Mitgestaltung der Ferienaktionen und blicken schon gespannt auf die nächsten Abenteuer in den Sommerferien!



Jugendbildungsfahrt Maastricht



Jugendbildungsfahrt Maastricht



Power Ferien in Anhausen



Pasta und Paint



Power Ferien in Anhausen

SENIORENNACHRICHTEN

Seniorenbeirat besucht

Fa. ThyssenKrupp Rasselstein in Andernach

Unter dem Motto „**Wo unsere Kinder arbeiten**“ besuchten Mitglieder des Seniorenbeirates das Weißblechwerk der Fa. Rasselstein in Andernach.

Nach der Begrüßung durch Werkführer Robert Brandt erfolgte eine ausführliche Information zur Geschichte der Firma, aktuelle Geschäftszahlen zum Unternehmen und den einzelnen Produktionsschritten vom Warmband, angeliefert von ThyssenKrupp, bis zum fertigen Produkt Feinstblech, dass dann zu den Kunden in alle Welt ausgeliefert wird.

Ca. 2.400 Mitarbeiter arbeiten bei Rasselstein, der weltweit größte Produktionsstandort für Weißblech mit einer Produktion von über einer Million Tonnen/Jahr. In der Produktion wird im 4-Schichtbetrieb 32 Stunden/Woche rund um die Uhr gearbeitet.

Vor dem Betriebsrundgang erfolgte eine ausführliche Sicherheitseinweisung. Dann ging es auf einen ca. 4 km langen Betriebsdurchgang entlang der Produktionsschritte.



So konnten wir das Walzen des Rohbandes an einer Tandemstraße mit einer Dickenreduzierung von ca. 2mm auf 0,2 mm erleben. In nachfolgenden Anlagen, zum Teil mehrere Hundert Meter lang, erfolgte das Glühen des Bandes, das Nachwalzen, das elektrolytische Verzinnen bzw. verchromen oder Folienbeschichten. Erst nach diesen Verfahrensschritten spricht man von Weißblech. Zum Schluss stand das automatisierte Verpacken der bis zu 2 Tonnen schweren Blechringe (Coils).

Wir waren erstaunt über die Dimension der Anlagen und Hallen, auch über die Besetzung der Anlagen, die Dank der Automatisierung nur von wenigen Mitarbeitern bedient wurden. Der innerbetriebliche Transport der Coils geschah überwiegend durch selbstfahrende Transportfahrzeuge.

Der Seniorenbeirats-Vorsitzende Gunter Jung bedankte sich zum Schluss für die erlebnisreiche Führung und die vielen Eindrücke, die wir mitnehmen durften, mit einem Präsent.

Claus Gördes

Arbeitsgruppe

„Alt sein - alt werden in Melsbach“

Einladung zum Waffelessen

Mittwoch 13.05.2026 um 14.30 Uhr im Bürgerhaus Melsbach

Kostenbeitrag 5,00 €

Bitte melden Sie sich an bei:

Waltraud Geißler, Telefon 3967

Marlies Voigt-Mandt, Telefon 7113

Wenn Sie der Fahrdienst zum Bürgerhaus Melsbach bringen soll, sagen Sie bitte bei der Anmeldung Bescheid.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

■ Evangelische Kirchengemeinde Anhausen

Gemeindebüro: Mittelstr. 24, 56584 Anhausen,

Telefon: 02639 960215.

(Öffnungszeiten: Di+Do+Fr 10:00 – 12:00 Uhr und Di 15:00 – 17:00 Uhr. Bitte nutzen Sie auch den Anrufbeantworter). Ehrenamtskoordinatorin/GPA **Sarah Busch** 0171 5326954.

Seelsorge: Für Anhausen und Meinborn **Pfarrer Otto**: Tel. 01520 5351883; für Isenburg, Rüscheid und Thalhausen **Pfarrer Beck**: (Gemeindebüro Honnefeld: 02634 9437735 – aktuell vertreten durch Pfarrer Otto)

Samstag, 09.05.2026

17:00 Uhr Bibellesen für junge Leute (14-tägig nach Absprache)

18:00 Uhr JuKeA

Sonntag, 10.05.2026

09:45 Uhr Gebet vor dem Gottesdienst

10:00 Uhr Konfirmationsgottesdienst mit Band mit Pfarrer Jan-Hendrik Otto und Prädikantin i. A. Sarah Busch

11:00 Uhr Bücherei

Montag, 11.05.2026

17:00 Uhr Maxitreff

19:00 Uhr Posaunenchor Anhausen Probe

Dienstag, 12.05.2026

19:00 Uhr Hauskreis (bei Familie Runkel in Meinborn)

Mittwoch, 13.05.2026

19:00 Uhr Bibelkreis

Donnerstag, 14.05.2026

09:00 Uhr Spielgruppe

11:00 Uhr Gottesdienst in Melsbach an der Kreuzkirche - Pilgern auf dem Reformationsweg von Melsbach nach Honnefeld, mit Prädikantin Andrea Vogt.

PILGERN - BETEN MIT DEN FÜSSEN!

Wir wollen gemeinschaftlich unseren
Kooperationsraum erwandern, uns kennenlernen und
in der Natur auf Gott hören.

CHRISTI HIMMELFAHRT

14. Mai 2026 um 11.00 Uhr

Gottesdienst in Melsbach an der Kreuzkirche - Pilgern auf dem
Reformationsweg: Melsbach - Rensdorf - Oberhonnefeld.
Länge: 15 km

MENSCH - GOTT - NATUR

Wir wollen gemeinsam gehen, reden
aber auch schweigen
und auf geistliche
Impulse, einander und
die Geschichte unserer
Orte hören.

PICKNICK

Für gemeinsames kleines
Essen unterwegs ist gesorgt.

Wasser und Snacks für
unterwegs bitte mitbringen.

VERANSTALTER: EV. KIRCHENGEMEINDEN
ANHAUSEN - RENSDORF - HONNEFELD

Pilgerweg am Christi Himmelfahrt – 14. Mai 2026

11.00 Uhr: Gottesdienst an der Ruine Kreuzkirche in Melsbach wo der Legende nach schon Melanchthon zur Zeiten der Reformation gepredigt haben soll.

Ca 12.15: Start der Pilgerwanderung

Ca 13.30: Mittagsimbiss Kirche Rensdorf, Information zur lokalen Kirchengeschichte

-Anzeige-

<p>Tischlerei Franz-Josef HERTLING GmbH Werkstätte für modernen Innenausbau</p>	<p>Innenausbau Einbauschränke nach Maß Möbelfertigung Fenster und Türen Verglasungen Rollläden und Isolierung Reparaturen aller Art</p>	<p>IHR PARTNER IM TRAUERFALL: Franz-Josef Hertling GmbH</p>	
	<p>Inhaber: Frank Hertling Tischlermeister · Kolpingstraße 15 · 56588 Waldbreitbach Telefon (02638) 2 17 · Telefax (02638) 1041 · Mobil (01 71) 643 2967 · email@hertling-schreinerei.de</p>		
<p>Sterbevorsorge · Überführungen Perfekter Service · Jederzeit dienstbereit Beerdigung auf allen Friedhöfen</p>			

Ca 14.00: Fortsetzung des Pilgerwegs. Ca 16.00: Birkenhof
Unterwegs Informationen zur Reformations-Synode Wied 1564 in
Honnefeld

Ca 18.15 - 18.30: Ankunft an der Kirche Honnefeld

Ein- und Ausstieg in die Pilgerwanderung ist an diesen Punkten mög-
lich. An und Abfahrt, Rückführung zu abgestellten Autos bitte selbst
organisieren. Wer später einsteigen möchte, bitte mit PN bei Andrea
Vogt melden, so dass wir uns bei verändertem Zeitplan melden können.

Freitag, 15.05.2026

20:00 Uhr Hauskreis (abwechselnd bei den Teilnehmern)

■ Ev. Kirchengemeinde Feldkirchen-Altewied

Pfarrer Martin Lenz Taurat: 0179 726 8412

Gemeindebüro: Mo., Mi. und Fr. 10-12 Uhr Do. 16-18 Uhr, Tel.:
02631-71171

Internetseite: feldkirchen-altewied.de

Freitag, 08.05.2026

09:30 Uhr Krabbelgruppe Linette und Steffi Feldkirchen

18:00 Uhr Kinderkantorei Feldkirchen

18:30 Uhr Jugendkantorei Feldkirchen

19:30 Uhr Kantorei Feldkirchen

Sonntag, 10.05.2026 – Rogate

09:30 Uhr Begrüßungsgottesdienst der Konfirmanden 26/27 -
Feldkirchen Pfr. Martin Lenz Taurat

11:00 Uhr Kindergottesdienst Feldkirchen Kigo – Team

Montag, 11.05.2026

09:30 Uhr Krabbelgruppe V. Herath / S. Heimann Feldkirchen

15:00 Uhr „Pfarrstübchen“ Altewied

19:00 Uhr Probe Flötenensemble Sabine Paganetti Feldkirchen

Dienstag, 12.05.2026

09:30 Uhr Krabbelgruppe V. Herath Feldkirchen

18:00 Uhr Malkurs Altewied

19:00 Uhr „Tanz mit!“ Frau Wagler-Wolff Feldkirchen

Mittwoch, 13.05.2026

09:30 Uhr Krabbelgruppe V. Herath Feldkirchen

19:00 Uhr Abendstille „Du stellst meine Füße auf weiten Raum“
Altewied

Donnerstag, 14.05.2026 - Christi Himmelfahrt

11:00 Uhr Zwischen Himmel und Erde - Ök. Gottesdienst in Feld-
kirchen Pfr. Martin Lenz Taurat und Ökumene (Alter
Sportplatz)

11:00 Uhr Zwischen Himmel und Erde – Gottesdienst an der Rui-
ne Kreuzkirch Prädikantin Andrea Vogt und Team

■ Ev. Kirchengemeinde Honnefeld

Gottesdienste und Veranstaltungen

E-Mail: honnefeld@ekir.de

Homepage: www.honnefeld.ekir.de

Gemeindebüro Wiebke Repplinger: 02634 9437735

Friedhofsverwaltung Martina Koch: 02634 9437720

Sonntag 10.05.

09:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Konfirmation 2,
Ev. Kirche Oberhonnefeld, Prädikantin Gabi Rieger

Dienstag 12.05.

09:30 Uhr Kaffeeklatsch für Jung und Alt,
Ev. Gemeindehaus Oberhonnefeld

16:00 Uhr Kinderchor OHO-Kids,
Ev. Gemeindehaus Oberhonnefeld

Mittwoch 13.05.

09:30 Uhr Offene Arche, Gespräche über Gott und die Welt bei
Kaffee und Tee, Arche Horhausen

Donnerstag 14.05., Christi Himmelfahrt

11:00 Uhr Gottesdienst anschließend Pilgertour, Melsbach
Kreuzkirche

■ Evangelische Kirchengemeinde Rengsdorf

Gemeindebüro: Tel. Nr. 02634 2268

Öffnungszeiten Gemeindebüro:

Mo-Fr. 9:00 – 12:00 Uhr, mittwochs geschlossen.

Telefonnummer von Friedhofsgärtner Stephan Kleinmann:

01520 7206038

Gottesdienste finden, wenn nicht anders angegeben, in der Ev. Kir-
che in Rengsdorf statt, sonstige Veranstaltungen, wenn nicht anders
angegeben, finden im Gemeindezentrum in Rengsdorf statt.

Sonntag, 10.05.2026

11:00 Uhr Gottesdienst mit Prädikantin Marita Klose

Dienstag, 12.05.2026

18:30 Uhr Posaunenchor Jungbläserunterricht

Mittwoch, 13.05.2026

14:30 Uhr Seniorenchor

Donnerstag, 14.05.2026

11:00 Uhr Pilgern auf dem Reformationsweg von Melsbach nach
Honnefeld, mit Prädikantin Andrea Vogt

Freitag, 15.05.2026

Das Gemeindebüro bleibt am Freitag, 15.05.2026
geschlossen!

18:00 Uhr Posaunenchor Probe

19:30 Uhr Kirchenchor

■ Ev. Kirchengemeinde Waldbreitbach

Samstag, 09.05.2026

11:00 Uhr Konfirmation in der Ev. Christuskirche
mit Pfarrer Ulrich Oberdörster und Team

Sonntag, 10.05.2026

10:15 Uhr Familiengottesdienst zum Muttertag
mit Pfarrer Oberdörster und Team
anschließend Kirchencafé

17:00 Uhr Ökumenische Bittandacht im Fockenbachtal

Montag, 11.05.2026

19:00 Uhr 400. Ökumenisch-Franziskanisches Friedensgebet
mit anschließendem Essen im Gemeindehaus an der
Christuskirche

Dienstag, 12.05.2026

16:30 Uhr Konfirmandenzeit

16:30 Uhr Probe Menschenkinderchor

19:30 Uhr Probe Gospelchor Klangfarben

Donnerstag, 14.05.2026

10:15 Uhr Gottesdienst zu Christi Himmelfahrt
mit Pfarrer i. R. Helmut Sacher

Auf unserer Internet-Seite www.ekir-waldbreitbach.de können Sie
sich ebenfalls informieren.

Bei weiteren Fragen erreichen Sie uns telefonisch unter:
02638 4103.

■ Freie evangelische Bibelgemeinde Anhausen

Informationen zur Gemeinde finden Sie auf unserer Homepage:
www.febg-anhausen.de

■ Ev. Freie Gemeinde Niederbreitbach

Weihergasse 16, 56589 Niederbreitbach

Kontakt: Tel. (0 26 38) 94 82 73

oder info@efg-niederbreitbach.de

Homepage: www.efg-niederbreitbach.de

■ Evangelische Freie Gemeinde in Straßenhäus

Industrieweg 2, 56587 Straßenhäus;

Tel. 02634 - 2885

Nähere Informationen finden Sie auf unserer Homepage:
www.EFG-Strassenhaus.de

■ Kath. Pfarreiengemeinschaft Großmaiseid-Isenburg-Kirchspiel Anhausen

Kirchstr. 2, 56276 Großmaiseid

Tel. 02689 959247

Diakon N. Hendricks: 0171 2667220

Email: pfarrbuero-grossmaiseid@t-online.de

Erreichbarkeit des Pfarrbüros:

montags-donnerstags: 10:00 – 12:00 Uhr

Sa 09.05.2026

09:30 Uhr Großmaiseid Treffen der Kommunionkinder am Pfarrheim, anschl. Einzug in die Kirche

10:00 Uhr Großmaiseid Feier der Erstkommunion

So 10.05.2026

09:30 Uhr Großmaiseid Treffen der Kommunionkinder am Pfarrheim, anschl. Einzug in die Kirche

10:00 Uhr Großmaiseid Feier der Erstkommunion

Mo 11.05.2026

14:30 Uhr Großmaiseid/ Maiandacht zu Beginn Pfarrheim des Seniorennachmittags

Di 12.05.2026

17:00 Uhr Isenburg/ Marienandacht an der Kapelle Siedlung (Weitere Infos im Pfarrbrief)

18:00 Uhr Kausen/Kapelle Bittgottesdienst

Do 14.05.2026

09:30 Uhr Kleinmaiseid Festhochamt

Krabbelgruppe Großmaiseid:

Für alle Kinder von 0-3 Jahren

Zeit zum Spielen und Austauschen

Jeden Dienstag von 09:30 – 10:30 Uhr im Pfarrheim Großmaiseid

Ansprechpartner: Franziska Busch 0157 88418244

Alle Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage!

■ Kath. Kirchengemeinde St. Elisabeth Rengsdorf-Waldbreitbach

Pfarrbüro Waldbreitbach

An der Commende 4, 56588 Waldbreitbach

Tel: 02638/223, Fax:02638/5773

Mail: pfarrbuero.waldbreitbach@bistum-trier.de

Erreichbarkeit Pfarrbüro:

Montag, Dienstag und Donnerstag:

9.00 Uhr bis 11.00 Uhr, 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Das Pfarrbüro Kurtscheid ist vom 11.05.2026 bis 26.05.2026 geschlossen! Bitte wenden sie sich in der Zeit an das Pfarrbüro in Waldbreitbach.

Pfarrbüro Kurtscheid, Hochstr. 9, 56581 Kurtscheid

Tel: 02634/8702, Fax:02634/980468

Mail: hl.schutzengel.kurtscheid@t-online.de

Erreichbarkeit Pfarrbüro:

Dienstag und Donnerstag: 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr

Freitag, 08.05.2026

15:00 Uhr Breitscheid, St. Göttliche Barmherzigkeitsandacht Anna

18:30 Uhr Rengsdorf, St. Hl. Messe Kastor

Samstag, 09.05.2026

10:00 Uhr Kurtscheid, Hl. Wortgottesdienst anlässlich des Schutzengel Jubiläums der Kita Kunterbund Kurtscheid

17:00 Uhr Niederbreitbach, Vorabendmesse St. Laurentius

Sonntag, 10.05.2026

09:30 Uhr Waldbreitbach, Maria Hochamt Himmelfahrt

16:45 Uhr Niederbreitbach, Bittprozession ins Fockenbachtal Mutter Rosa-Gedenkstätte, Statio

Marg.-Flesch-Str. Ortsausgang zum Fockenbachtal

17:00 Uhr Fockenbachtal, Bittandacht, anschließend Agape-Feier Mutter Rosa, Gedenkstätte

Montag, 11.05.2026

15:00 Uhr Breitscheid, St. Maiandacht Anna

15:00 Uhr Reifert, Kapelle Maiandacht

15:00 Uhr Waldbreitbach, Maria Maiandacht Himmelfahrt

Ihr Partner in Trauerfällen
seit 1886

Wir beraten Sie vor und bei einem Trauerfall sachkundig und übernehmen für Sie die Erledigung aller Formalitäten.



**Bestattungshaus
Gebrüder Hertling**

Inh. Anita Hertling
Neuwieder Str. 20 · 56588 Waldbreitbach

Telefon 0 26 38 / 3 16
Mobil 01 73 / 6 82 68 85

15:30 Uhr Roßbach, St. Maiandacht Michael

19:00 Uhr Waldbreitbach, Ökumenisch-Franziskanisches Ev. Christuskirche Friedensgebet (400. Friedensgebet) im Anschluss Begegnung im Gemeindehaus der Ev. Kirchengemeinde Waldbreitbach – Alle bringen etwas mit für das Mitbring-Buffer

Dienstag, 12.05.2026

18:30 Uhr Kurtscheid, Hl. Bittprozession Schutzengel

19:00 Uhr Kurtscheid, Hl. Hl. Messe Schutzengel

20:00 Uhr Kurtscheid, Hl. Elternabend für alle Eltern Schutzengel der Kommunionkinder

Mittwoch, 13.05.2026

18:00 Uhr Niederbreitbach, Bittprozession nach Bürder, Auer Kreuz Statio am Auer Kreuz

19:00 Uhr Bürder, Kapelle Bittmesse

Donnerstag, 14.05.2026 Christi Himmelfahrt

09:30 Uhr Kurtscheid, Hl. Hochamt Schutzengel

■ Mennonitengemeinde Rengsdorf (Ev. Freikirche) Westerwaldstr. 60

Kontakt: Andreas Kneisler; 02687/928331;

eMail: info@mg-rengsdorf.de, Homepage: www.mg-rengsdorf.de

Mittwoch

18:30 Uhr Bibelbetrachtung
Parallel dazu: Kinderstunden (3 bis 12 Jahre) und Teens (13 - 15 Jahre)

Freitag

19:30 Uhr Jugend (ab 16 Jahre)

Samstag

18:00 Uhr Gebetsversammlung

Sonntag

10:00 Uhr Gottesdienst

Unsere Gottesdienste können auch über die Homepage als Livestream verfolgt werden.

VEREINE UND VERBÄNDE

■ Kirchspiel für Demokratie und Zusammenhalt



Demokratischer Stammtisch

Im Mittelpunkt der Treffen stehen die Themen Demokratie und Zusammenhalt in unserer Gemeinschaft.

In einer offenen und einladenden Atmosphäre möchten wir Menschen zusammenbringen, zu einem fairen und respektvollen Dialog anregen und so dazu beitragen, dass die Demokratie in unserer Gemeinschaft lebendig bleibt.

Mit dem Ziel, das Miteinander zu stärken und gemeinsam Ideen für eine lebendige und solidarische Gemeinschaft in unserem Kirchspiel zu entwickeln.

Jeden 2. Mittwoch im Monat um 19 Uhr in einer der vier Ortsgemeinden:

- 13. Mai, Meinborn Dorftreff
- 10. Juni, Rüscheid DGH

- **08. Juli, Thalhausen** Jugendraum
- **12. August, Anhausen** DGH
- **09. September Meinborn** Dorftreff
- **14. Oktober, Rüscheld** DGH
- **11. November, Thalhausen** Jugendraum
- **09. Dezember, Anhausen** DGH

Änderungen werden kurzfristig bekannt gegeben.

Alle sind herzlich willkommen, sich einzubringen und aktiv mitzuwirken.

■ TCK Anhausen

Saisonbeginn

Nach einer schönen Saisoneroöffnung am 25.4.2026 auf der Anlage in der Wolfskaul begann am 2.5.2026 die diesjährige Meisterschaft. Zum Auftakt spielten die Mädchen U15 gegen Montabaur/Siershahn. Alle Mädchen zeigten gute Leistungen und am Ende wurde nur knapp mit 2:4 das Match verloren. Lia gewann ihr Einzel in einem spannenden Spiel mit 10:7 im Matchtiebreak. Da die anderen drei Einzel verloren wurden mussten beide Doppel gewonnen werden. Marie und Hannah siegten mit 6:1 und 6:3. Leider verlor das Doppel eins ganz knapp und das erhoffte Unentschieden konnte nicht gefeiert werden. Aber bereits nächsten Samstag (9.5.2026) gibt es um 9.00 Uhr gegen Höhr-Grenzhausen eine neue Chance. Alle Vereinsmitglieder drücken die Daumen. Die Herrenmannschaft hat ihr Auftaktspiel gegen Rhein-Wied II. In der ersten Maiwoche greifen auch die Gastspieler des TCK Anhausen mit ihren Mannschaften bei Rhein-Wied in die Meisterrunde ein.

Unser Trainer Daniel Ens freut sich wenn neue Tennissportler im Verein trainieren wollen. Kontakt: 0175/5676022.



■ Der TuS 1913 Bonefeld e.V.

Erweitertes Kursangebot:

Ab Juni gibt es einen Yoga-Kurs für alle, die Körper und Geist in Einklang bringen möchten.

Egal ob Anfänger oder Fortgeschrittene – der Kurs bietet eine entspannte Atmosphäre, um Beweglichkeit, Kraft und innere Ruhe zu fördern.

Die Kursleitung hat Frau Andrea Brillisauer, Yogalehrerin 700 IYKG, mit den Schwerpunkten therapeutisches Yoga; Meditationsleiterin; Sie schreibt: „Yoga ist die Verbindung von Bewegung und Atem. Egal, ob Du Dir mehr Beweglichkeit, eine Schmerzreduktion im Alltag, sanften Kraftaufbau oder die Fähigkeit aktiv entspannen zu können, wünschst, bietet Dir Yoga eine Kombination aus all diesen Elementen.“

Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Zum Kurs sind eine Yogamatte, eine Decke und bequeme Kleidung mitzubringen. Bei Vorerkrankungen bitten wir Dich vorab, Rücksprache mit uns bzw. Deinem Arzt zu halten.“

Kursbeginn: ab Freitag, 12.06., 10 Einheiten

Ort/Zeit: ehemalige Schule Bonefeld, 18.00 Uhr - 19.30 Uhr

Kosten: Mitglieder: 30,00 € / 10 Einheiten

Nichtmitglieder: 60,00 € / 10 Einheiten

Kursleitung: Frau Andrea Brillisauer

Bei Fragen steht sie gerne zur Verfügung: Tel: 02634/9231629 oder E-Mail: westwoodyoga.andrea@gmail.com

Anmeldung: bis spätestens: 01.06.2026 bei: tus@bonefeld.de

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, Kursbelegung nach Eingang der Anmeldungen!

BONEFELD
Turn- und Sportverein
TuS
1913 e.V.

TuS 1913 Bonefeld e.V.
lädt alle Mitglieder ein
Freitag, 22.05. / 18:00 Uhr
Kneipe Deichwiesenhof

zum
WÜNSCH DIR WAS -
VEREINSABEND

Jedes teilnehmende Mitglied
erhält ein Freigeränk

Weitere Info`s:
tus@bonefeld.de

© TuS 1913 Bonefeld e.V.

■ Möhnenverein Ehlscheid

Jahreshauptversammlung

Kontinuität und frischer Wind bei den Möhnen Ehlscheid - Am 17.04.26 lud der Möhnenverein 1989 e.V. zu seiner diesjährigen Jahreshauptversammlung ein. Neben einem Rückblick auf die vergangenen Aktivitäten und Veranstaltungen stand insbesondere die Neuwahl des Vorstandes und der Obermöhne im Mittelpunkt der Versammlung.

Der bestehende Vorstand wurde in seinem Amt bestätigt und vollständig wiedergewählt. Damit setzt der Verein weiterhin auf Kontinuität und die bewährte Zusammenarbeit der vergangenen zwei Jahre.

- 1. Vorsitzende : Daniela Wust
- 2. Vorsitzende: Nicole Teßmer
- 1. Kassiererin: Aylin Weyers
- 2. Kassiererin: Corinna Lahr
- 1. Schriftführerin: Tanja Rassier
- 2. Schriftführerin: Yvonne Topel

Die geschlossene Wiederwahl unterstreicht das große Vertrauen der Mitglieder in die bisherige Arbeit des Vorstandes.

Ein emotionaler Höhepunkt der Versammlung war die Neuwahl der Obermöhne. Nach einer engagierten Amtszeit gibt die bisherige Obermöhne Lisa Wust den Stab weiter. Der Verein dankt ihr herzlich für ihren Einsatz. Als Nachfolgerin wurde Nicole Teßmer zur neuen Obermöhne gewählt. Sie wird das ehrenvolle Amt zum Start der nächsten Session offiziell antreten..

■ Gemeinschaft der Frauen St. Laurentius Niederbreitbach

Wallfahrt am 27.03.2026 zur schmerzhaften Mutter Gottes nach Verscheid

Es ist schon lange Tradition, dass am letzten Freitag in der Fastenzeit zur Mutter Gottes nach Verscheid gepilgert wird. Die Wallfahrt stand unter dem Thema: „Trost im Blick auf die schmerzhafteste Mutter Maria“. Frauen aus der Pfarrgemeinde St. Elisabeth Rengsdorf-Waldbreitbach waren dazu eingeladen. Man traf sich am Luh-Kapellchen. Von dort gingen wir betend nach Verscheid. Unterwegs wurden an einigen Stationen Meditationstexte gelesen und jeder erhielt ein kleines Kreuz als Andenken oder auch zum Tragen. In der Kapelle in Verscheid wurde die Pilgergruppe von vielen Wallfahrerinnen erwartet. Pfarrer Magnus zelebrierte mit uns die heilige Messe. Seine Gesänge erfreuten unser Herz.

Gestaltet wurde die Messe von der Gemeinschaft der Frauen. Wir erlebten eine eindrucksvolle Messe mit passenden Texten und Gesängen. Die Kollekte von 365 Euro gehen an das Frauenhaus Neuwied.



Bei anschließender Begegnung bei Kaffee und Kuchen im Gasthaus Paganetti klang der Nachmittag mit angenehmen Gesprächen aus.
Roswitha Neitze



Die Vorsitzenden des Förderkreises, Nadine Weindel und Christine Trimborn nahmen den Scheck dankend entgegen und freuen sich, damit anstehende Projekte der Neuerburg-Grundschule weiter voranzubringen.

TV Honnefeld

Starker Saisonabschluss der Korbball-Nachwuchsmannschaft

Die Korbball-Nachwuchsmannschaft des TV Honnefeld blickt auf eine sehr gute Saison zurück, die am letzten Spieltag noch einmal große Spannung bot. Im ersten Spiel des Tages traf die Mannschaft auf den TV Urbar. Dabei fand der TV Honnefeld leider nicht gut ins Spiel und geriet früh in Rückstand. Trotz viel Einsatz und Kampfgeist gelang es nicht mehr, das Spiel zu drehen, sodass die Partie mit 2:4 verloren ging. Es war die erste Niederlage der Saison.

Im zweiten Spiel zeigte das Team jedoch eine starke Reaktion. Mit deutlich besserer Abstimmung, sicherem Passspiel und großem Einsatz fand die Mannschaft zu ihrer gewohnten Leistung zurück. Gegen den TV Kärlich wurde ein verdienter 5:1-Sieg eingefahren.

Am Ende des Spieltages stand der TV Honnefeld punktgleich mit dem TV Feldkirchen an der Tabellenspitze, sodass ein Entscheidungsspiel um Platz eins nötig wurde. Beide Mannschaften kämpften leidenschaftlich um jeden Ball, die Nervosität war deutlich spürbar. Eine Minute vor Schluss erzielte der TV Feldkirchen den entscheidenden Treffer zum 1:0-Sieg.

Die Enttäuschung bei den Kindern war zunächst groß, da sie die Saison gerne als Tabellenführer beendet hätten. Trotzdem überwiegt am Ende der Stolz auf eine starke Leistung, großen Teamgeist und eine rundum gelungene Saison.

Der TV Honnefeld kann stolz auf seinen Nachwuchs sein!

Wassergymnastik

10 Einheiten Wassergymnastik im Nichtschwimmerbecken auch für Anfänger+ Neustarter geeignet. Wir trainieren mit Equipment Mobilisation, Kräftigung und Ausdauer

45,-€ für Vereinsmitglieder

70,-€ für Interessierte

im Freibad Rengsdorf
Mittwochs 13.00-13.45 Uhr
Start geplant ab 03.06.26
(sofern der Wettergott mitspielt) ☺
JETZT ANMELDEN UND PLATZ SICHERN!

info@tv-rengsdorf.de ☎ 0171-3544869 oder melanieanhaeuser@gmx.de



Tennisclub Straßenhaus eV

Am 19.4.2026 fand die diesjährige Jahreshauptversammlung des Tennisclubs Straßenhaus statt. Neben Dieter Schreiber, 1. Vorsitzender, wurde Kilian Thon einstimmig zum 2. Vorsitzenden gewählt. Unsere Kassenwartin Doris Ehlscheid wurde wiedergewählt. Als Kassenprüferinnen wurden Marita Schneider und Jutta Henn ernannt.

Kilian Thon möchte folgende Neuerungen beim Tennisclub einführen:

- **Aufbau eines Marketings über eigene Homepage und Social Media**
- **Buchungsmodul für die Tennisplätze für Jedermann einrichten**
- **Kooperationen mit der Grundschule**

Verkehrsvereins Niederbreitbach e.V.

Spendenübergabe des Verkehrsvereins - Erlös unterstützt die Neuerburg-Grundschule

Am Freitag, dem 24. April 2026, um 18:30 Uhr fand die Mitgliederversammlung des Förderkreises Neuerburgschule Niederbreitbach e.V. statt. Ein besonderer Höhepunkt des Abends war die Übergabe eines Spendenchecks durch die beiden Geschäftsführer des Verkehrsvereins Niederbreitbach e.V., Daniel Over und Tobias Becker. Die Spende stammt aus dem Erlös des Weihnachtsbaumverkaufs, den der Verein seit vielen Jahren in der Adventszeit ausrichtet und dessen Einnahmen traditionell einem gemeinnützigen Zweck im Ort zugutekommen.

• Jugendarbeit aufbauen mit dem Ziel einen Jugendtrainer einzubinden

Für die Umsetzung benötigen wir Hilfe und Kontakte. Wer Lust hat, mitzuhelfen, ist herzlich willkommen. Die Tennisplätze sind ab sofort spielbereit.

Unser diesjähriges Mixturnier findet am 27.06.2026 statt.



■ SG Ellingen

Ergebnisse der Woche

E-Jugend

JSG Asbacher-Land II - JSG Ellingen II 4:13

JSG Laubachtal - JSG Ellingen 1:2

D-Juniorinnen

MSG Ellingen - MSG Wällerland 1:1

C-Jugend

JSG Raiffeisen-United II - FV Engers 4:2

C-Juniorinnen

MSG Rengsdorf - SG Wienau Freirachdorf 1:3

MSG Rengsdorf - SSV Weyerbusch 4:1

B-Juniorinnen

MSG Rengsdorf - MSG Montabaur 3:1

Herren

SG Ellingen - SV Türkiyemspor Ransbach-Baumbach 0:0

SG Ellingen II - VfB Linz II 4:1

■ SG Ellingen

Spitzenspiel endet torlos

Spielbericht:

SG Ellingen - SV Türkiyemspor Ransbach-Baumbach 0:0

Über 200 Zuschauer sahen am Sonntag ein Spitzenspiel, das hielt, was es versprach - nur die Tore fehlten. Die SG Ellingen und Tabellenführer Türkiyemspor Ransbach-Baumbach lieferten sich ein intensives, faires und spannendes Duell, das am Ende torlos endete. Schiedsrichter **Marc Oddink** leitete die Partie souverän und kam im Duell Zweiter gegen Erster **ohne eine einzige Karte** aus - ein Zeichen für die faire Spielweise beider Teams.

Es war bereits das **dritte Aufeinandertreffen** der beiden Mannschaften in dieser Saison, und zum dritten Mal blieb die Ellinger Defensive ohne Gegentor. Damit verhinderten die Ellingerjungs zugleich, dass die Gäste ihre Meisterschaft bereits in Willroth perfekt machen konnten.

Für die SGE geht es am kommenden Sonntag weiter - dann steht das Auswärtsspiel in **Herschbach** an.

■ SV 1922 „Blau-Weiß“ Thalhausen e.V.

Info der SG Maischeid/Thalhausen:

SG Puderbach – SG Maischeid/Thalhausen 6:1 (3:1)

SG Siershahn – SG Maischeid/Thalhausen 3:1 (1:1)

Beim Tabellenführer war man Chancenlos.

Den Ehrentreffer erzielte David Frorath in der 30. Min. per Strafstoß.

In Siershahn gelang der Klassenerhalt leider noch nicht.

Zur Halbzeit stand die Partie noch 1:1 Unentschieden.

Das 1:0 der Gastgeber glich Lennard Strauß kurz vor der Pause aus.

In den letzten fünf Minuten gelangen Siershahn dann noch zwei Treffer zum 3:1 Heimsieg.

Restprogramm der Saison 2025/26:

So., 10.05. um 14:30h Heimspiel gg. die SG Grenzbachtal (Großmaischeid)

So., 17.05. um 15:00h Auswärts bei den SF Hörh-Grenzhäuser II

So., 24.05. um 14:30h Heimspiel gg. den FV Engers 07 II (Großmaischeid)

Um den Klassenerhalt endgültig zu schaffen, müsste zur Sicherheit unbedingt noch ein „Dreier“ gelingen!!

■ VfL Waldbreitbach

Ein letztes Mal am Tisch

Saisonabschluss für Tischtennis-Mannschaften des VfL Waldbreitbach

Waldbreitbach – Die letzten Saisonspiele für die Tischtennis-Teams des VfL Waldbreitbach wurden ausgetragen: Das große Entscheidungsspiel stand am 25. April für die 1. Mannschaft an. Im Spiel gegen die SG Sinzig/Ehlingen musste mindestens ein Unentschieden her, um die Klasse zu halten. Mit 4:6 ging dieses Spiel knapp verloren, sodass die kommende Saison in der Bezirksliga Rheinland Nord gestartet werden muss.

Zeitgleich trat die 2. Mannschaft dem Tabellenführer aus Rheinbrohl gegenüber: Nach ausgeglichenen Doppeln behielten die Waldbreitbacher in fast allen weiteren Situationen die Überhand und beendeten die Saison mit einem starken 8:2 und dem daraus resultierenden 2. Tabellenplatz, womit man sich für die Relegation zur Kreisliga qualifizierte. Diese wird am Samstag, 9. Mai in Windhagen ausgetragen. Die 3. Mannschaft musste bei ihrem letzten Saisonspiel gegen starke Gäste aus St. Katharinen eine knappe Niederlage hinnehmen und hat somit die Saison auf einem guten 4. Platz beendet. Die Spieler der 4. Mannschaft konnten bei ihrem Saisonabschluss einige knappe Einzel nicht zu ihren Gunsten entscheiden, sodass man am Ende recht deutlich gegen den Tabellenzweiten aus Leubsdorf verlor und im Mittelfeld der Tabelle landete. „Ein großer Dank geht an die zahlreichen Zuschauer, die die komplette Saison über unsere Spieler unterstützt haben“, sagte Jörg Weißenfels, Abteilungsleiter Tischtennis/Badminton im VfL Waldbreitbach, im Namen aller Spieler.



Tanzend in den Sommer starten

Neuer Zumba-Kurs startet am 19. Mai

Waldbreitbach - Lateinamerikanische Klänge, internationale Hits und dazu jede Menge Spaß: Bei der beliebten Sportart „Zumba“ werden kleine Choreografien bestehend aus verschiedenen Tanzstilen eingeübt und in der Gruppe einstudiert.

Den nächsten Kurs bietet der VfL Waldbreitbach ab Dienstag, 19. Mai, von 19 bis 20 Uhr im Waldbreitbacher Kolpinghaus (Brückenstraße 12) an. Zumba ist ein dynamisches, begeisterndes und effektives Fitnesstraining. Es strafft den Körper, baut Muskeln auf, stärkt Herz- und Kreislauf und die Kalorien schmelzen dahin.

Tanzinteressierte ab 14 Jahren sind eingeladen mit der Zumba-Lehrerin Sonja Reuschenbach sportlich in den Sommer zu starten.

Der Kurs beinhaltet zehn Einheiten und kostet 40 Euro; VfL-Mitglieder zahlen 27 Euro.

Gerne können Interessierte bei einer Schnupperstunde das Angebot kennenlernen. Weitere Informationen gibt es bei Sonja Reuschenbach unter Tel.: 0160-1804195, per E-Mail an zumba@vfl-waldbreitbach.de oder auf www.vfl-waldbreitbach.de.



INFORMATIVES

■ Energieberatung

Frischluff muss rein – aber wie?

(VZ – RLP/28.04.2026) In jedem Haus, in dem Menschen wohnen, muss gelüftet werden – das weiß jeder. Die oft erwähnte „atmende Wand“ gibt es nicht – weder in gedämmten noch in ungedämmten Gebäuden. Und auch durch Fugen und Ritzen in der Gebäudehülle kommt selbst in Altbauten zu wenig Luft rein, als dass man auf aktives Lüften verzichten könnte. Feuchtigkeit und weitere (Schad)stoffe müssen raus aus dem Haus und frische Luft rein. Daher muss bei der Neubauplanung frühzeitig darüber nachgedacht werden, wie der Luftwechsel sichergestellt werden soll. Die Fensterlüftung ist die kostengünstigste Lösung – erfordert aber aktives Mitdenken. Wie lange mache ich die Fenster auf und wann muss man dran denken, sie auch wieder zu schließen, besonders, wenn man das Haus verlässt? Nach dem Schließen der Fenster wird die Luft zunehmend wieder schlechter bis zum nächsten Öffnen. Oft sind die Fensterbänke vollgestellt, was das komplette Öffnen umständlich macht.

Der Einbau einer Lüftungsanlage ist zwar teurer, aber sie sorgt automatisch für einen hohen Raumluftkomfort. Eine einfache Abluftanlage kostet im Einfamilienhaus bis zu fünftausend Euro und mit zusätzlicher Wärmerückgewinnung etwa das Doppelte. Sie verbraucht zusätzlich Strom, aber mit einer Wärmerückgewinnung spart sie Energie wieder ein. Bei regelmäßiger Wartung bzw. dem Austausch der notwendigen Filter hat man dauerhaft eine gleichbleibend gute Luft und durch den Einbau eines Pollenfilters freuen sich Heuschnupfengeplagte über eine Entlastung im Frühjahr und Sommer. Fragen zur Neubauplanung sowie zu allen anderen Bereichen des Energiesparens im Alt- und Neubau beantworten die Energieberater:innen der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz in einem persönlichen Beratungsgespräch nach telefonischer Voranmeldung.

Die Energieberatungen finden in der Raiffeisen-Region im Wechsel jeweils **donnerstags von 15 - 18 Uhr** wie folgt statt:

Rengsdorf: Donnerstag, den 11. Juni, Verbandsgemeindeverwaltung, Westerwaldstraße 32-34, Zimmer Nr. 43, (Nebeneingang) im 2. Obergeschoss (Aufzug vorhanden).

Dierdorf: Donnerstag, den 28. Mai, in der Verbandsgemeindeverwaltung, Neuwieder Str. 7, Zimmer 304 im Dachgeschoss (Aufzug vorhanden).

Die Beratung ist kostenfrei.

Anmeldung unter Tel. 02689 291-2105.

■ Haus der Familie - Elternkurs

Trennung meistern – Kinder stärken

Die Erziehungs-, Familien- und Lebensberatungsstelle Neuwied der Gemeinsamen Diakonischen Werke Rheinland-Süd gGmbH bietet ein „**Gruppentraining für Eltern nach Trennung und Scheidung**“ im Haus der Familie Puderbach an. Das Gruppentraining beinhaltet die Module: *Trennung und Chance, *Konflikte und Lösungen, *Mein Kind und die Trennung, *Eltern bleiben, *Zukunftsmodell „Arbeitssteam“.

Es geht darum, in einer schwierigen Phase der Trennung begleitet zu werden, Hilfen zur Situationsbewältigung an die Hand zu bekommen und neue Lösungen zu finden.

Das Gruppentraining findet mittwochs, 26.08., 02.09., 09.09., 16.09., 23.09. und 30.09.2026 von 16:00 – 19:00 Uhr im Haus der Familie, Mittelstraße 7, 56305 Puderbach statt.

Alle Termine sind verbindlich wahrzunehmen!

Anmeldung unter:

Gemeinsame Diakonische Werke Rheinland-Süd gGmbH,
Rheinstraße 69, 56564 Neuwied, Tel. 02631 3922-0,
E-Mail: sekretariat.neuwied@diakoniehilft.net

■ Skimuseum Malberg

Einladung zur Besichtigung des kleinen Skimuseums am Malberg



Am **Donnerstag, dem 14. Mai 2026 kann in der Zeit von 14.30 - 15.30 Uhr** die ehemalige Reparatur und Skiverleihhütte Henrich am Malberg an der K3 gelegen besichtigt werden.

Viele gesammelte Exponate vom Holzski bis zum Rennski, Schlitten, Skischuhe etc. können bestaunt werden.

Wir freuen uns auf ihren Besuch.

WISSENSWERTES

■ Ein preisgekröntes Trio aus Herzensbildung, Geisteskraft und Willensstärke

Landrat Achim Hallerbach verlieh Loewenherz-Preis an Schwester Edith Maria Magar, Dr. Julia Reuschenbach und Nicole Werner

Kreis Neuwied. Im großen Festsaal des Roentgen-Museums Neuwied hat Landrat Achim Hallerbach die diesjährigen Johanna-Loewenherz-Preise zusammen mit der Kreis-Gleichstellungsbeauftragten Daniela Kiefer an Schwester Edith Maria Magar, Dr. Julia Reuschenbach und Nicole Werner verliehen.

Die 1857 in Rheinbrohl geborene Jüdin Johanna Loewenherz hatte im Lauf ihres Lebens ungeachtet des nationalsozialistischen Terrors stets dafür gekämpft, allen Frauen unabhängig von Herkunft, Glaube oder politischer Überzeugung die gleichen Rechte zu gewährleisten wie Männern. Die nach ihr benannte 1986 gegründete Stiftung, die von der Sparkasse Neuwied unterstützt wird, zeichnet Frauen aus, die sich um die Stellung der Frau in der Gesellschaft verdient machen oder aber eine besondere Leistung in einem wissenschaftlichen, literarischen oder künstlerischen Bereich erbracht haben.

In Gegenwart zahlreicher Ehrengäste, darunter eine Reihe von Vorjahrespreisträgerinnen sowie die Bürgermeister und Gleichstellungsbeauftragten der Heimatkommunen, erinnerte Landrat Hallerbach an die Vorbildfunktion, die jede der ausgezeichneten Damen im Sinne von Johanna Loewenherz über ihre jeweiligen Wirkungskreise hinaus besitzt und wahrnimmt.

„Haltung zu haben, ist kein Allgemeingut. Dazu braucht es Menschen wie Johanna Loewenherz, die diese Wesensart glaubwürdig im Leben umsetzen und zu Vorbildern der Gesellschaft werden. Solche Herzensbildung, Geisteskraft und Willensstärke verkörpern dementsprechend ihre drei Nachfolgerinnen“, freute sich Landrat Achim Hallerbach in anerkennenden Worten darüber, den Johanna-Loewenherz-Preis 2026 an Schwester Edith Maria Magar, Dr. Julia Reuschenbach und Nicole Werner für ihre ausgezeichnete Loewenherz-Haltung verleihen zu können.



Landrat Achim Hallerbach und die Gleichstellungsbeauftragte des Landkreises Neuwied, Daniela Kiefer, freuen sich, den Johanna-Loewenherz-Preis des Jahres 2026 an Schwester Edith Maria Magar, Dr. Julia Reuschenbach und Nicole Werner überreichen zu können.

Foto: Thomas Herschbach

In diesem Sinne setzt sich die langjährige Generaloberin der Waldbreitbacher Franziskanerinnen, Schwester Edith Maria Magar, „selbstsicher, souverän und beharrlich“ (Gleichstellungsstelle des Landkreises Neuwied) für eine stärkere Rolle von Frauen in der katholischen Kirche ein. Intensiv und nachhaltig nahm die gebürtige Saarländerin dementsprechend eine Fülle von Aufgaben wahr: Mehrere Jahre war sie Vorsitzende des Aufsichtsrats der Marienhaus GmbH, Mitglied der Ordensleitung, Vizepräsidentin des Deutschen Caritasverbands und Beraterin der Kommission für caritative Fragen der deutschen Bischofskonferenz. „Durch die Öffnung von

Ämtern auch für weltlich lebende Frauen hat Schwester Edith-Maria dazu beigetragen, den Fortbestand der Glaubensgemeinschaft zu sichern und zugleich Frauen in Führungspositionen in ihrer zugeordneten, toleranten und uneitlen Art zu fördern“, konnte die Gleichstellungsbeauftragte Daniela Kiefer respektvoll feststellen.

Die aus Roßbach/Wied stammende Politikwissenschaftlerin Dr. Julia Reuschenbach bringt aussagekräftig ebenfalls ihre weibliche Perspektive in die gesellschaftspolitischen Debatten ein. Ihre Wurzeln hat sie dabei nicht vergessen: Folgerichtig hat die Wahl-Berlinerin auch bei dem Projekt „Dorfiebe“ in ihrem Heimatort Roßbach mitgewirkt, indem sie mit den Menschen ins Gespräch gegangen ist und sich mit deren Meinungen und Ideen ebenso auseinandergesetzt hat wie mit deren Sorgen und Nöten. Ihren Forschungsschwerpunkt hat die leitende Dozentin der Universität Hamburg aber vor allem auf die Parteienforschung gelegt, insbesondere auf populistische Strukturen. Regelmäßig ist die Politologin in Funk und Fernsehen und den sozialen Medien als Expertin vertreten. Auch mit diesen Auftritten möchte Dr. Julia Reuschenbach ihre Kolleginnen dazu ermuntern, weibliche Perspektiven in die gesellschaftspolitischen Debatten einzubringen. Die Dritte im Preisträgerinnen-Bunde, Nicole Werner, ist Pionierin, denn sie ist die erste Frau in der Freiwilligen Feuerwehr Neustadt/Wied und zudem die erste Gruppenführerin in der Verbandsgemeinde Asbach. „Im Vorgespräch konnte ich feststellen, dass Nicole Werner Selbstvertrauen und den Mumm besitzt, etwas zu wagen. So ermutigt sie auch andere Frauen, der Feuerwehr beizutreten“, wusste Daniela Kiefer zu berichten: „Deshalb widmet sie sich unter anderem auch der Brandschutzerziehung, um Mädchen zu bestärken, sich auszuprobieren und sich mehr zuzutrauen.“

Trotz unterschiedlicher Lebensläufe eint die drei Preisträgerinnen eine Reihe von Eigenschaften, die Landrat Achim Hallerbach auf den Punkt brachte: „Alle drei haben Ziele vor Augen, die sie entschlossen und beständig verfolgen. Sie bleiben dran, auch wenn es unbequem wird und sie setzen sich für eine Gesellschaft ein, die sich durch Solidarität, Verständnis und Nächstenliebe auszeichnet“, ließ der Kreis-Chef seine positive Wertung in die Schlussfolgerung münden: „Drei Frauen, die uns bereichern“.

Zum Landrats-Fazit passte es, dass sich die neuen Würdenträgerinnen untereinander bestens verstanden und solidarisch gegenseitig mental „unterhaken“. Ausgedrückt wurde dieser gesamtgesellschaftliche Stellenwert vom Ruth Zimmermann-Trio auch musikalisch und unter anderem mit einem Evergreen von Stevie Wonder, der die individuelle Ausstrahlungskraft des weiblichen Trios treffend widerspiegelte: „You are the sunshine of my life – Du bist der Sonnenschein meines Lebens“.

Kontakt:

Thomas Herschbach, Pressesprecher

Kreisverwaltung Neuwied

Telefon: 02631/803-224

E-Mail: thomas.herschbach@kreis-neuwied.de

www.kreis-neuwied.de

■ Stadtraum neu erleben und als Erlebnis nutzen

Praxisnaher Workshop für Fachkräfte und Ehrenamtliche der Jugendarbeit im Kreis Neuwied am 18. Juni 2026

Kreis Neuwied. Die Kreisjugendpflege Neuwied bietet in Kooperation mit der Kreisjugendpflege Altenkirchen und der Fachstelle Jugend im Visitationsbezirk Koblenz eine praxisnahe Fortbildung für Fachkräfte und Ehrenamtliche der Jugendarbeit, Schulsozialarbeit sowie Lehrkräfte an. Ziel ist es, Fachkräfte und Ehrenamtliche dabei zu unterstützen, junge Menschen in ihrer gesellschaftlichen Teilhabe zu stärken und neue Methoden für die Arbeit mit Jugendlichen kennenzulernen.

In dem Workshop „Citybound: Stadtraum neu erleben und als Erlebnisraum nutzen“ am 18. Juni 2026 in der X-Ground – Kirche der Jugend in Koblenz wird zwischen 9 bis 16 Uhr ein erlebnispädagogischer Ansatz vorgestellt, der Gruppen aktiv in den Stadtraum einbindet. Referent Valentin Frickenhaus zeigt, wie kreative Aufgaben und Herausforderungen im öffentlichen Raum für pädagogische Arbeit genutzt werden können. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erleben praktische Übungen im Stadtraum, planen eigene Citybound-Aktionen und reflektieren deren Einsatz in der Arbeit mit Jugendlichen.

Der Teilnehmerbeitrag beträgt jeweils 30 Euro.

Weitere Informationen sind bei der Kreisjugendpflege Neuwied unter 02631/803-234, -442 oder -189 oder per E-Mail an jugendarbeit@kreis-neuwied.de erhältlich.

Informationen zum Thema „City-Bound“ erteilt Claudia Liesenfeld-Gilles per Mobiltelefon unter 0151 / 53 83 1206 oder E-Mail claudia.liesenfeld-gilles@bistum-trier.de.

■ Verschobene Müllabfuhr und Schließung der Wertstoffhöfe

aufgrund von Christi Himmelfahrt (14.05.) Kreis Neuwied

Die Abfallwirtschaft Landkreis Neuwied informiert über die geplanten Nachfahren sowie die Schließung der Wertstoffhöfe aufgrund von Christi Himmelfahrt

Die Müllabfuhr wird aufgrund des Feiertags verschoben, es sind dementsprechend Nachfahren geplant.

Die Abfuhrtermine ...

• vom Do., den 14.05., werden auf den Fr., den 15.05.,

• vom Fr., den 15.05., werden auf den Sa., 16.05.,

...verschoben.

Die Wertstoffhöfe Neuwied, Linkenbach und Linz bleiben an Christi Himmelfahrt geschlossen. Die Bürgerinnen und Bürger werden gebeten, ihre Entsorgung entsprechend an einem anderen Tag zu planen. Die Abfallwirtschaft Landkreis Neuwied weist außerdem darauf hin, dass für die Abfuhr der grünen Tonne die PreZero GmbH zuständig ist.

Weitere Informationen erhalten Sie online unter www.abfall-nr.de.

SOZIAL- UND PFLEGEDIENST

-Anzeige-

■ euWell ambulanter Pflegedienst

Eugen Siegloch \ 24h Notruf 02638 - 949 77 73
www.euwell-krankenpflegedienst.de

-Anzeige-

■ Evangelische Sozialstation Straßenhaus

für die Verbandsgemeinden Rengsdorf/Dierdorf/Puderbach

Zentrale Anlaufstelle für kranke-, alte und behinderte Menschen, sowie deren Angehörige. Beratungen nach Bedarf und nach Terminvereinbarung 02634-4210

24h/7Tage Rufbereitschaft

Ansprechpartnerinnen

Pflege: Frau Hörter und Frau Friesen

Alltagsbegleitung: Frau Vietze und Frau Wiens

Eingliederungshilfe: Frau Prieß

Verwaltung: Frau Ebel

Kompetenzcenter Demenz: Frau Vietze Tel: 02634-6549315

Wohnpflegegemeinschaft Rengsdorf: Frau Closmann und Frau Billmann 02634-9813237

-Anzeige-

■ Caritas Sozialstation

Ambulante Pflege an Rhein und Wied

Am Sändchen 3, 53545 Linz 02644/9555-0
www.caritas-sozialstation-rhein-wied.de

-Anzeige-

■ Pflegedienst Monschau GmbH

Ambulante Pflege 02639/9628587
 Bismarckstr. 20,56584 Meinborn

-Anzeige-

■ Pflegedienst Rengsdorf

Ihr ambulanter Pflegedienst

Pflegedienst Rengsdorf, 56579 Rengsdorf, Westerwaldstraße 81

Tel.: 02634/9233-55

-Anzeige-

■ DRK Tagespflege Horhausen

In der Hohl 22; 56593 Horhausen

02687/7869990; tp-horhausen@seniorenzentrum-ak.drk.de

IMPRESSUM

Die Wochenzeitung „RW-DIREKT“ mit den öffentlichen Bekanntmachungen für die Verbandsgemeinde Rengsdorf-Waldbreitbach sowie die Ortsgemeinden Anhausen, Bonefeld, Breitscheid, Datzeroth, Ehlscheid, Hardert, Hausen (Wied), Hümmerich, Kurtscheid, Meinborn, Melsbach, Niederbreitbach, Oberhonnefeld-Gierend, Oberraden, Rengsdorf, Roßbach, Rüscheid, Straßenhaus, Thalhausen, Waldbreitbach sowie seiner Zweckverbände nach § 27 der Gemeindeordnung für Rhld.-Pfalz (GemO) vom 31. Jan. 1994 -GVBl. S. 153 ff.- u. den Bestimmungen der Hauptsatzungen in den jeweils geltenden Fassungen, erscheint wöchentlich freitags.

Herausgeber, Druck und Verlag: **LINUS WITTICH Medien KG**
56195 Höhr-Grenzhausen, Postfach 1451
(PLZ 56203 Rheinstraße 41)
Telefon: 0 26 24 / 911-0, Fax: 0 26 24 / 911-195, www.wittich.de

Anzeigen: anzeigen@wittich-hoehr.de

Redaktion: direkt@vg-rw.de

Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil:

Jens Hofenbitzer, unter Anschrift des Verlages.

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Ralf Wirz, unter Anschrift des Verlages.

Innerhalb des Verbandsgemeindebereichs wird die Heimat- und Bürgerzeitung jedem erreichbaren Haushalt zugestellt. Bei Einzelversand durch den Verlag 0,70 Euro zuzüglich Versandkosten.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen übernimmt der Verlag keine Haftung. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein.

Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag erstellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden.

Für Anzeigenveröffentlichungen, Textveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Zt. gültigen Anzeigenpreislis-ten. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.

